Benutzerhandbuch

Lenovo
YOGA

Lenovo

Yoga 9n 2-in-1 (16″,11)

Wichtige Informationen

Vor Verwendung dieser Dokumentation und des darin beschriebenen Produkts sollten Sie die folgenden Informationen lesen:

- *Allgemeine Hinweise zu Sicherheit und Kompatibilität*
- *Sicherheit und Garantie*
- *Einrichtungsanleitung*

Erste Ausgabe (September 2026)
© Copyright Lenovo 2026.
HINWEIS ZU EINGESCHRÄNKTEN RECHTEN (LIMITED AND RESTRICTED RIGHTS NOTICE): Werden Daten oder Software gemäß einem GSA-Vertrag (General Services Administration) ausgeliefert, unterliegt die Verwendung, Vervielfältigung oder Offenlegung den in Vertrag Nr. GS-35F-05925 festgelegten Einschränkungen.

HEVC-Standard

Dieses Produkt unterstützt möglicherweise digitale Videocodierung gemäß bestimmten Versionen des HEVC-Standards (High Efficiency Video Coding) und ist gegebenenfalls durch Patente auf patentlist.accessadvance.com geschützt.



Inhaltsverzeichnis

Wichtige Informationen.....i
HEVC-Standard..... ii

Einleitung Informationen zu diesem Benutzerhandbuch.....vi
Weitere unterstützende Dokumente..... vii
Hinweis zur Richtigkeit der Informationen.....viii

Kapitel 1 Produktüberblick und technische Daten..... 1
Ansicht von oben..... 1
Antennen.....1
Tastatur.....1
Haptisches Touchpad..... 2
Vorderansicht.....3
Infrarot-LED..... 3
Infrarotkamera..... 3
Kameraverschluss..... 4
Kamera..... 4
Kameraanzeige.....4
Bildschirm..... 4
Ansicht von links..... 5
HDMI-Anschluss..... 5
USB Standard-A-Anschluss..... 5
Always-on-Anschluss..... 5
Multifunktions USB Type-C-Anschluss..... 6
Ladeanzeige.....6
Kombinationsaudioanschluss..... 7
Ansicht von rechts..... 8
USB Standard-A-Anschluss..... 8
Multifunktions USB Type-C-Anschluss..... 8
SD-Kartensteckplatz.....9
Betriebsspannungsschalter.....9
Netzanzeige..... 10
Ansicht von unten.....11
Lüftungsschlitze (Einlass).....11
Öffnung für Novo-Taste.....11
Technische Daten..... 12
Hinweis zur USB-Übertragungsrate..... 15
Tipps zur Auswahl eines zertifizierten Ladegeräts..... 15
Betriebsumgebung..... 16

Kapitel 2 Alltägliche Nutzung..... 17
Ihr PC und das Betriebssystem..... 17
Erstkonfiguration des Windows-Betriebssystems.....17
Gesichtserkennung einrichten.....17
Windows Update.....17
Windows-Wiederherstellungsoptionen..... 18
Effiziente Energienutzung.....19
PC herunterfahren.....19
PC in den Energiesparmodus versetzen..... 19
Passen Sie die Zeitlimiteinstellungen an, um Energie zu sparen..... 19
Internetzugang einrichten.....20
Effektive Interaktion mit Ihrem PC..... 20
Anzeigegerät..... 21
Tastatur..... 23

Touchpad-Gesten....27
Verwenden des mitgelieferten digitalen Stifts zur Erstellung von Inhalten....28
Nutzen Sie Ihren PC in verschiedenen Yoga-Modi....34
Bluetooth-Konnektivität....36
Anwendungen installieren....36
Vorinstallierte von Lenovo entwickelte Anwendungen....37

Kapitel 3 Firmware und das Firmware-Setup-Dienstprogramm....45
Firmware Setup Utility öffnen....45
Novo-Tastenmenü verwenden....45
Verwenden einer Unterbrechungstaste....45
Verwenden Sie den erweiterten Start von Windows....45
Konfigurationsoptionen....46
Legen Sie ein UEFI-Passwort fest....46

Kapitel 4 PC und Barrierefreiheit....47
Barrierefreiheitsfunktionen der PC-Hardware....47
USB-Anschlüsse zum Verbinden von technologischen Hilfsgeräten....47
Tastaturbezogene Barrierefreiheit....47
Biometrische Geräte....48
Barrierefreiheitsfunktionen von Windows 11....49
Konfigurieren von Barrierefreiheitsfunktionen in der App „Einstellungen“....49
Sprachausgabe....49
Anpassen der Textgröße, Anwenden eines Designs mit hohem Kontrast und Verwenden der Bildschirmlupe....49
Einrastfunktion....50
Barrierefreie Benutzerdokumentation....50
Barrierefreiheitsfunktionen der Benutzerdokumentation....51
Barrierefreiheit der Dokumentation testen....51

Kapitel 5 Garantie, Hilfe und Support....52
Lenovo Begrenzte Herstellergarantie....52
CRU-Service....52
CRUs für Ihr Produktmodell....53
Lenovo Support-Website....54
Lenovo Support Community....54
Support vom Betriebssystemhersteller....54
Häufig gestellte Fragen....54
Was kann ich tun, wenn mein PC nicht startet....54
Was kann ich tun, wenn mein PC im Energiesparmodus oder Ruhezustand hängenbleibt....55
Was kann ich tun, wenn mein PC angeschlossen ist, aber nicht lädt....56
Was kann ich tun, wenn der Akku schnell leer wird....56
Bluescreen-Fehler beheben....57
Was sollte ich tun, wenn mein Bildschirm flimmert....57
Warum kann ich die Bildschirmhelligkeit nicht anpassen....57
Was kann ich tun, wenn mein Computer langsam reagiert....58
Was kann ich tun, wenn die Kamera nicht gestartet werden kann oder nicht gefunden wird....58
Was kann ich tun, wenn die Audiowiedergabe nicht funktioniert....59
Was kann ich tun, wenn meine Tastatur falsche Zeichen tippt....59
Was sollte ich tun, wenn das Touchpad oder Trackpad nicht reagiert....60
Was kann ich tun, wenn das Touchpad oder Trackpad langsam reagiert....60
Was kann ich tun, wenn der Lüfter ungewöhnliche Geräusche macht....60
Was kann ich tun, wenn ich keine Verbindung zum Netzwerk herstellen kann....61
Was sollte ich tun, wenn ich keine Bluetooth-Verbindung herstellen kann....61
Wie wird das Windows-Kennwort zurückgesetzt....63
Das können Sie tun, wenn Ihr Computer nicht mehr reagiert?....63
So verhalten Sie sich, wenn Sie Flüssigkeit über den Computer verschüttet haben?....63
Warum startet mein Computer automatisch, wenn ich die Abdeckung öffne?....64
Wie kann ich meinen PC von einem anderen Gerät aus starten?....64

Was kann ich tun, wenn das Aussprechen von „Hey, Qira“ keine Reaktion auslöst?..... 64
Was soll ich tun, wenn die Transkriptions- oder Übersetzungsergebnisse von Lenovo Qira ungenau sind..... 64
Warum reagiert mein Stift nur langsam, nachdem ich ihn aus dem Etui genommen habe?.....65
Lenovo telefonisch kontaktieren..... 65
Bevor Sie Lenovo kontaktieren.....65
Lenovo Kundendienstzentrale..... 65
Zusätzliche Serviceleistungen anfordern..... 66

Anhang A Hinweise und Marken.....67

Informationen zu diesem Benutzerhandbuch

Dieses *Benutzerhandbuch* richtet sich an Benutzer der unten in der Tabelle aufgeführten Lenovo PC-Produkte. Es enthält Merkmalsbeschreibungen, technische Daten und Bedienungsanweisungen, die Benutzer beim täglichen Betrieb ihrer PCs unterstützen. Darüber hinaus bietet es Supportressourcen, die Benutzern dabei helfen, Probleme eigenständig zu beheben oder bei Bedarf Unterstützung zu erhalten.

Tabelle 1: Von diesem Benutzerhandbuch unterstützte Modelle

Modellname	**Maschinentyp**
Yoga 9 2-in-1 16N1X11	83N7

PCs sind universell einsetzbare Computergeräte. Benutzer interagieren mit einem PC über die vom Betriebssystem bereitgestellte Oberfläche, auf der sie zusätzliche Anwendungen installieren können, um die Funktionalität des PCs zu verbessern und zu erweitern. Tatsächlich ist es die Möglichkeit, Anwendungen hinzuzufügen und zu installieren, die PCs so vielseitig und beliebt macht. Aufgrund der offenen Natur von PCs ist es unmöglich, in diesem Handbuch alle Aspekte der PC-Nutzung zu behandeln. Dieses Handbuch enthält vielmehr Informationen zu den sofort einsatzbereiten Merkmalen und Funktionen und legt den Schwerpunkt auf wichtige Sicherheits- und Komfortmerkmale, die es Ihnen ermöglichen, den PC effektiv, sicher und effizient zu nutzen. Wir hoffen, dass die hier bereitgestellten Informationen Ihnen als guter Ausgangspunkt dienen, um diesen PC mit Ihrem Wissen und Ihrer Kreativität in einen wertvollen Begleiter für Bildung, Freizeit und Unterhaltung sowie für akademische oder berufliche Tätigkeiten zu verwandeln. Wenn Sie Fragen haben, die in diesem Handbuch nicht behandelt werden, nutzen Sie bitte die angegebenen Supportressourcen.

Weitere unterstützende Dokumente

Dieses *Benutzerhandbuch* ist Teil eines umfassenden Dokumentationspakets, das zur Unterstützung Ihrer Nutzung des PC-Produkts entwickelt wurde. Die Dokumente können speziell für Ihr Produktmodell oder für alle Lenovo PC-Produkte gelten und sind als gedruckte Dokumente oder digital auf der Lenovo Support-Website verfügbar.

Einrichtungsanleitung

Eine gedruckte Anleitung, die dem Produkt beiliegt und Ihnen erklärt, wie Sie Ihren PC an eine Stromquelle anschließen und ihn zum ersten Mal einschalten.

Sicherheit und Garantie

Eine gedruckte Anleitung, die im Produktpaket enthalten ist und wichtige Sicherheitshinweise enthält, die Sie vor Gebrauch des PCs unbedingt lesen sollten. Sie enthält außerdem Konformitätserklärungen und Offenlegungen, die nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften erforderlich sind.

Anmerkung:

Hierbei handelt es sich um ein allgemeines Dokument, das für die Verwendung mit allen Lenovo PC-Produkten vorgesehen ist und Informationen enthalten kann, die nicht für Ihr spezifisches Produktmodell gelten.

Allgemeiner Hinweis zu Sicherheit und Konformität

Ein digitales Dokument im Portable Document Format (PDF), das wichtige Sicherheitshinweise enthält, die Sie bei der Verwendung Ihres PCs kennen sollten. Sie enthält außerdem Konformitätserklärungen und Offenlegungen, die nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften erforderlich sind.

Anmerkung:

Hierbei handelt es sich um ein allgemeines Dokument, das für die Verwendung mit allen Lenovo PC-Produkten vorgesehen ist und Informationen enthalten kann, die nicht für Ihr spezifisches Produktmodell gelten.

Wartungshandbuch

Ein digitales Dokument im PDF-Format (Portable Document Format) und HTML-Format (Hypertext Markup Language), das sich in erster Linie an Lenovo Servicetechniker richtet und Anweisungen für die Demontage und Wartung des Produkts enthält. Dieses Dokument wird Kunden gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften zur Verfügung gestellt, die das Recht der Kunden auf eigenständige Wartung und Reparatur ihrer Produkte schützen.

Regulatory Notice

Ein digitales Dokument im Portable Document Format (PDF), das funkfrequenzbezogene Angaben oder Offenlegungen enthält, wie von den geltenden Gesetzen und Vorschriften gefordert.

Hinweis zur Richtigkeit der Informationen

Die Produktabbildungen in diesem *Benutzerhandbuch* dienen zur Demonstration von Produktmerkmalen und können Details enthalten, die von denen des tatsächlichen Produkts abweichen. Dieses *Benutzerhandbuch* kann verschiedene Produktmodelle oder Konfigurationen umfassen und daher Merkmalsbeschreibungen enthalten, die nicht unbedingt auf Ihr spezifisches Modell oder Ihre spezifische Konfiguration zutreffen.

Viele Bedienungsanweisungen, insbesondere zur Gerätekonfiguration und -einrichtung, stehen in engem Zusammenhang mit dem Betriebssystem. Wenn Sie ein anderes Betriebssystem als das in diesem Handbuch beschriebene installieren, sind bestimmte Anweisungen möglicherweise nicht anwendbar.

Sowohl das Betriebssystem als auch die Anwendungen können inzwischen über das Internet aktualisiert werden. Daher können die Merkmalsbeschreibungen und Bedienungsanweisungen in Bezug auf das Betriebssystem und die Anwendungen von den tatsächlichen Merkmalen und Vorgängen abweichen.

Kapitel 1 Produktüberblick und technische Daten

Ansicht von oben



Nr.	Beschreibung
1	Drahtlose Antennen
2	Tastatur
3	Touchpad

Antennen

Die Antennen senden und empfangen Funkwellen, damit Daten zwischen Ihrem PC und einer Wi-Fi-Netzeinheit oder einem Bluetooth-Gerät übertragen werden können.

Anmerkung:

Die Antennen befinden sich innen im PC.

Tastatur

Die Tastatur ist das im PC integrierte Eingabegerät für die Eingabe von Zeichen. Außerdem enthält sie Tasten, die Ihnen bei der Interaktion mit dem PC, den Anwendungen und dem Windows-Betriebssystem zu mehr Produktivität verhelfen können.

Anmerkung:

Die Tastaturbelegung variiert je nach Sprache und geografischem Standort. Die Tastatur Ihres PCs kann leicht von der Tastatur in den Produktabbildungen in dieser Veröffentlichung abweichen.

Zugehörige Informationen

Tastaturbefehle auf Seite 23

Haptisches Touchpad

Das haptische Touchpad ist das integrierte Zeigegerät des PCs zum Navigieren und Interagieren mit der grafischen Benutzeroberfläche. Bei diesem PC-Modell unterstützt es zudem einen kompatiblen digitalen Stift, mit dem Sie direkt auf der Touchpad-Oberfläche schreiben oder zeichnen können.

Anmerkung:

Im Gegensatz zu einem herkömmlichen Touchpad verfügt das haptische Touchpad über keine physischen Klicktasten. Stattdessen befinden sich Motoren unter der Oberfläche, um ein Klick-Feedback zu simulieren.

Zugehörige Informationen

Touchpad-Gesten auf Seite 27
Was sollte ich tun, wenn das Touchpad oder Trackpad nicht reagiert auf Seite 60
Was kann ich tun, wenn das Touchpad oder Trackpad langsam reagiert auf Seite 60
Verwenden des mitgelieferten digitalen Stifts zur Erstellung von Inhalten auf Seite 28

Vorderansicht

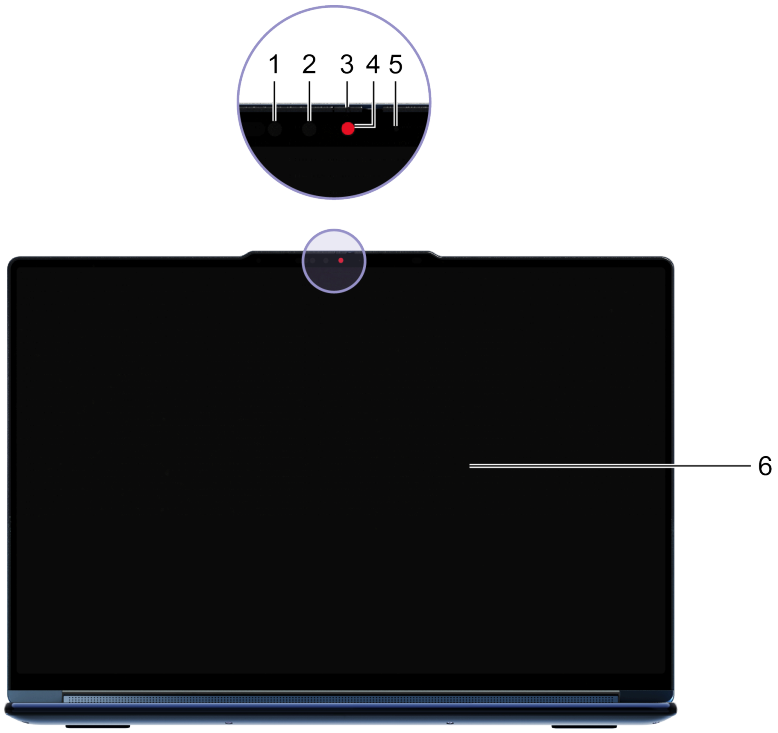


Abbildung 1: Vorderansicht

Nr.	Beschreibung
1	Infrarot-LED
2	IR-Kamera
3	Kameraverschluss
4	Kamera
5	Kameraanzeige
6	Bildschirm

Infrarot-LED

Die Infrarot-LED erzeugt und sendet Nahinfrarot-Wellen, die von einer Kamera (oder einer speziellen Infrarotkamera) empfangen und zur Gesichtserkennung verwendet werden.

Zugehörige Tasks

Gesichtserkennung einrichten auf Seite 17

Infrarotkamera

Die Infrarotkamera empfängt Nahinfrarot-Wellen, die von einer Infrarot-LED ausgesendet und von einem menschlichen Gesicht reflektiert werden. Sie wird für die Gesichtserkennung verwendet.

Zugehörige Tasks

Gesichtserkennung einrichten auf Seite 17

Kameraverschluss

Der Kameraverschluss ist eine verschiebbare Kappe, die Sie bewegen können, um das Kameraobjektiv zu blockieren.

Anmerkung:

Der Kameraverschluss dient dem Schutz der Privatsphäre. Wird das Kameraobjektiv blockiert, dann ist die Kamerafunktion deaktiviert.

Kamera

Die integrierte Kamera nimmt sichtbares Licht auf und wandelt es in digitale Signale um. Sie wird für Videoaufnahmen und Videokonferenzen verwendet.

Kameraanzeige

Das Kameralicht zeigt an, ob die Kamera aktiviert ist.

Tabelle 2: Status und Beschreibung der Kameraanzeige

Kamera-Statusanzeige	Beschreibung
Ein	Die Kamera ist aktiviert.
Aus	Die Kamera ist nicht aktiviert.

Bildschirm

Der Bildschirm des integrierten Displays dient zur Anzeige von Text, Grafiken und Videos.

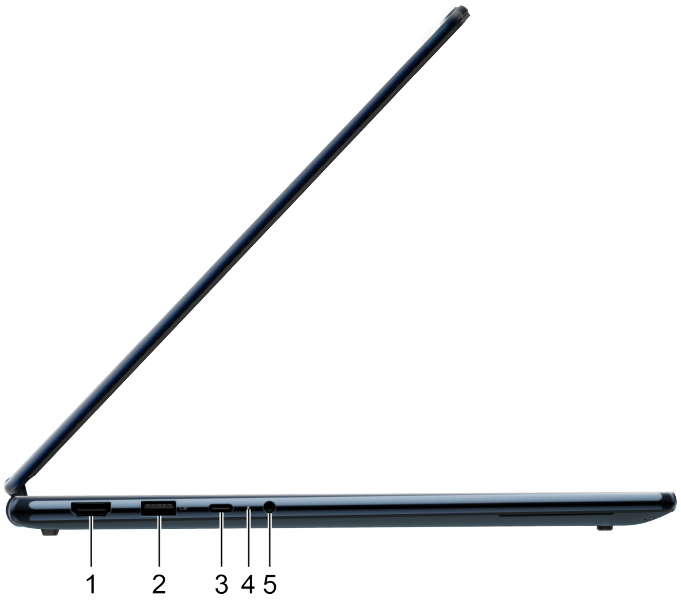
Der Bildschirm verfügt über eine Touch-Funktion. Mit dieser können Sie intuitiv mit Ihrem PC interagieren, indem Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Schaltflächen, Symbole und Menüelemente berühren. Bildschirme mit Touch-Funktion unterstützen auch Mehrfingergesten.

Der Bildschirm unterstützt zudem einen kompatiblen digitalen Stift, mit dem Sie direkt auf dem Bildschirm schreiben oder zeichnen können.

Zugehörige Informationen

Anzeigegerät auf Seite 21
Bluescreen-Fehler beheben auf Seite 57
Was sollte ich tun, wenn mein Bildschirm flimmert auf Seite 57
Warum kann ich die Bildschirmhelligkeit nicht anpassen auf Seite 57
Verwenden des mitgelieferten digitalen Stifts zur Erstellung von Inhalten auf Seite 28

Ansicht von links



Nr.	Beschreibung
1	HDMI-Anschluss
2	USB Standard-A-Anschluss
3	Multifunktions USB Type-C-Anschluss
4	Ladeanzeige
5	Kombinationsaudioanschluss

HDMI-Anschluss

Der HDMI-Anschluss wird zum Anschließen eines externen Anzeigegeräts verwendet, z. B. eines Fernsehers, Projektors oder Monitors.

Zugehörige Informationen

Externe Bildschirme anschließen auf Seite 22

USB Standard-A-Anschluss

Der USB Standard-A-Anschluss wird für den Anschluss von Speicher- oder Peripheriegeräten verwendet, die der USB-Spezifikation (Universal Serial Bus) für die Datenübertragung und Geräteverbindung entsprechen.

Always-on-Anschluss

Ein Always-on-Anschluss ist ein USB-Anschluss, der durch ein Akkusymbol gekennzeichnet ist. Er kann angeschlossene Geräte aufladen, auch wenn der PC ausgeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet.

Anmerkung:

Standardmäßig stellt der Always-on-Anschluss die Stromversorgung ein, wenn der PC ausgeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet, sofern der PC nicht an das Stromnetz angeschlossen ist und der Akkustand unter 16 % liegt. Sie können die Einstellungen für den Always-on-Anschluss im Firmware-Setup-Dienstprogramm konfigurieren.

Zugehörige Informationen

Konfigurationsoptionen auf Seite 46

Multifunktions USB Type-C-Anschluss

Dieser USB Type-C®-Anschluss ist der Netzteilanschluss des PCs. Verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil und diesen Anschluss, um den PC mit Strom zu versorgen.

Anmerkung:

Der Multifunktions-USB Type-C-Anschluss ist mit der USB Power Delivery-Spezifikation konform. Wenn Ihr PC ohne mitgeliefertes Netzteil verkauft wird, können Sie entweder ein vorhandenes USB Power Delivery-fähiges Ladegerät wiederverwenden oder ein neues erwerben. Die minimalen und maximalen aushandelbaren Leistungswerte, die von diesem Anschluss unterstützt werden, finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“ dieser Veröffentlichung.

Wenn dieser Anschluss nicht vom mitgelieferten Netzteil verwendet wird, können auch folgende Geräte daran angeschlossen werden:

- Speicher- oder Peripheriegeräte, die der USB-Spezifikation (Universal Serial Bus) für die Datenübertragung und Geräteverbindung entsprechen
- Anzeigegeräte

Anmerkung:

Um ein Anzeigegerät direkt an diesen Anschluss anzuschließen, muss das Anzeigegerät über einen Thunderbolt-fähigen USB Type-C-Eingangsanschluss verfügen oder den DisplayPort Alt Mode unterstützen. Verwenden Sie andernfalls einen geeigneten Adapter.

Zugehörige Informationen

Externe Bildschirme anschließen auf Seite 22

Ladeanzeige

Die Ladelampe zeigt an, ob der PC an eine Netzsteckdose angeschlossen ist. Wenn der PC an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, zeigt die Farbe der Leuchte an, ob der Akku vollständig geladen ist (oder in Kürze vollständig geladen sein wird).

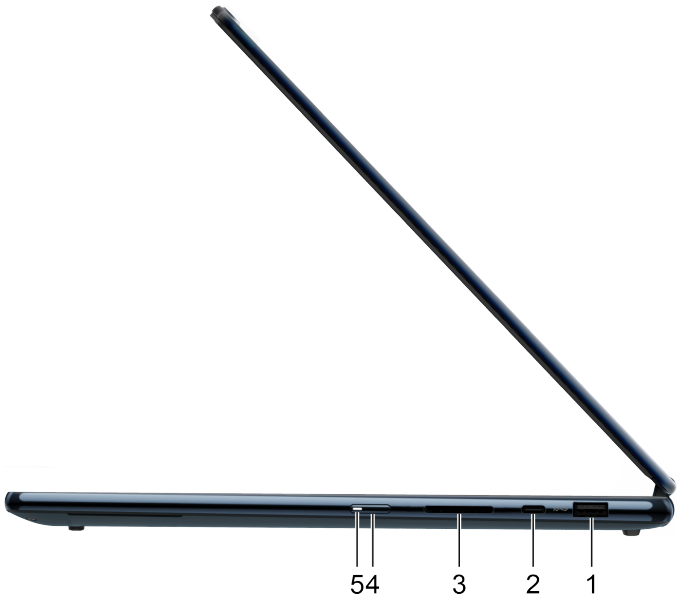
Tabelle 3: Status und Beschreibungen der Ladeanzeige

Status der Anzeige	Angeschlossen?	Akkuladestand
Aus	Nein	/
Ein, gelb	Ja	1 % – 90 %
Ein, weiß	Ja	91 % – 100 %

Kombinationsaudioanschluss

Die Kombiaudiobuchse dient zum Anschluss von Headsets, Kopfhörern oder externen Lautsprechern mit einem Stecker.

Ansicht von rechts



Nr.	Beschreibung
1	USB Standard-A-Anschluss
2	Multifunktions USB Type-C-Anschluss
3	SD-Kartensteckplatz
4	Betriebsspannungsschalter
5	Netzanzeige

USB Standard-A-Anschluss

Der USB Standard-A-Anschluss wird für den Anschluss von Speicher- oder Peripheriegeräten verwendet, die der USB-Spezifikation (Universal Serial Bus) für die Datenübertragung und Geräteverbindung entsprechen.

Multifunktions USB Type-C-Anschluss

Dieser USB Type-C®-Anschluss ist der Netzteilanschluss des PCs. Verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil und diesen Anschluss, um den PC mit Strom zu versorgen.

Anmerkung:

Der Multifunktions-USB Type-C-Anschluss ist mit der USB Power Delivery-Spezifikation konform. Wenn Ihr PC ohne mitgeliefertes Netzteil verkauft wird, können Sie entweder ein vorhandenes USB Power Delivery-fähiges Ladegerät wiederverwenden oder ein neues erwerben. Die minimalen und maximalen aushandelbaren Leistungswerte, die von diesem Anschluss unterstützt werden, finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“ dieser Veröffentlichung.

Wenn dieser Anschluss nicht vom mitgelieferten Netzteil verwendet wird, können auch folgende Geräte daran angeschlossen werden:

- Speicher- oder Peripheriegeräte, die der USB-Spezifikation (Universal Serial Bus) für die Datenübertragung und Geräteverbindung entsprechen
- Anzeigegeräte

> **Anmerkung:**
>
> Um ein Anzeigegerät direkt an diesen Anschluss anzuschließen, muss das Anzeigegerät über einen Thunderbolt-fähigen USB Type-C-Eingangsanschluss verfügen oder den DisplayPort Alt Mode unterstützen. Verwenden Sie andernfalls einen geeigneten Adapter.

Zugehörige Informationen

Externe Bildschirme anschließen auf Seite 22

SD-Kartensteckplatz

In den SD-Kartensteckplatz können Sie eine SD-, SDHC- oder SDXC-Speicherkarte einsetzen, um Daten zwischen der Speicherkarte und Ihrem PC zu übertragen.

> **Achtung:**
>
> Richten Sie die SD-Karte beim Einlegen am Kartenschlitz aus und schieben Sie sie gerade in den Schlitz. Setzen Sie die Karte nicht schräg ein. Ein schräges Einlegen kann den Schreibschutzstift im SD-Kartenschlitz beeinträchtigen und verhindern, dass die Schreibschutzfunktion ordnungsgemäß arbeitet.

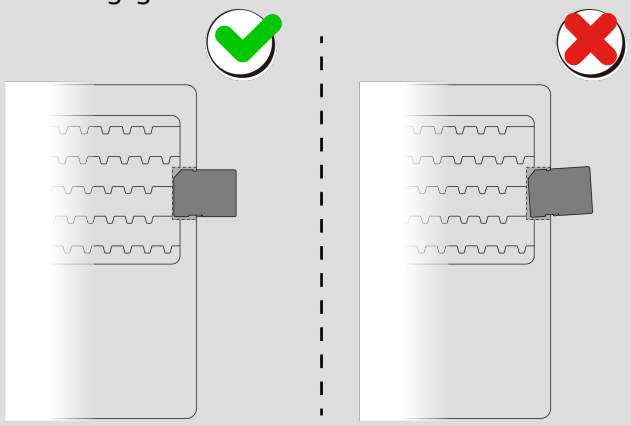


Abbildung 2: Ein schräges Einlegen kann verhindern, dass die Schreibschutzfunktion ordnungsgemäß arbeitet.

Betriebsspannungsschalter

Drücken Sie den Betriebsspannungsschalter, um Ihren PC einzuschalten.

> **Anmerkung:**
>
> Standardmäßig wird ein Windows-PC durch Drücken des Betriebsspannungsschalters beim Einschalten in den Energiesparmodus versetzt.

Zugehörige Tasks

PC herunterfahren auf Seite 19

Netzanzeige

Die Netzanzeige zeigt den aktuellen Stromversorgungszustand des PCs an: eingeschaltet, ausgeschaltet, im Energiesparmodus oder im Ruhezustand.

Wenn der PC eingeschaltet ist, kann diese Anzeige auch durch schnelles Blinken auf einen niedrigen Akkuladestand hinweisen.

Tabelle 4: Status und Beschreibung der Netzanzeige

Status der Anzeige	Stromversorgungsstatus	Akkuladestand
Weiß (konstant)	Eingeschaltet	21 % – 100 %
Weiß (schnell blinkend)	Eingeschaltet	1 % – 20 %
Weiß (langsam blinkend)	Im Energiesparmodus	/
Aus	Ausgeschaltet oder im Ruhezustand	/

Ansicht von unten



Nr.	Beschreibung
1	Lüftungsschlitze (Eingang)
2	Novo-Taste

Lüftungsschlitze (Einlass)

Durch die Lüftungsschlitze wird Luft in das Innere des PCs gesaugt, um die internen Komponenten zu kühlen.

Wichtig:

Stellen Sie den PC während des Betriebs nicht auf ein Bett, ein Sofa, einen Teppich oder eine andere weiche Oberfläche. Dabei können die Lüftungsschlitze blockiert werden und der PC kann überhitzen, wodurch die Leistung verringert wird, der PC reagiert nicht mehr oder wird sogar ausgeschaltet.

Öffnung für Novo-Taste

Wenn der PC ausgeschaltet ist, können Sie die Novo-Taste drücken, um das Menü der Novo-Taste anzuzeigen. Im Menü haben Sie folgende Auswahlmöglichkeiten:

- Firmware Setup Utility öffnen
- Auswahlmenü des Startgeräts anzeigen
- Seite mit den erweiterter Startoptionen für Windows anzeigen

Anmerkung:

Die Novo-Taste wird im normalen PC-Betrieb nur selten verwendet. Um ein versehentliches Drücken zu verhindern, ist die Novo-Taste in einer Aussparung untergebracht. Sie können eine aufgebogene Büroklammer verwenden, um diese Taste zu drücken.

Zugehörige Informationen

Firmware Setup Utility öffnen auf Seite 45

Technische Daten

Abmessungen

Element	Wert oder Spezifikation
Breite	360 mm
Tiefe	243,1 mm
Dicke	18,6 mm

Netzteil

Element	Wert oder Spezifikation
Steckertyp	USB Type-C
Eingang	100–240 V AC, 50–60 Hz
Maximale Leistung	140 W (20 V, 7 A)

Anmerkung:

Der PC ist in bestimmten Ländern oder Regionen ohne mitgeliefertes Netzteil erhältlich.

Wiederaufladbarer Akku

Element	Wert oder Spezifikation
Kapazität	99,9 Wh
Zellentyp	Rechargeable Li-ion Battery
Anzahl an Zellen	4

Speicher

Element	Wert oder Spezifikation
Typ	LPDDR5X
Installation	Integriert
Physischer DIMM-Steckplatz	Nein

Massenspeichereinheit

Element	Wert oder Spezifikation
Typ	SSD

Element	Wert oder Spezifikation
Steckplatztyp	M.2 (2242)
Anzahl an Steckplätzen	2
Schnittstelle	PCIe Gen4

Bildschirm

Element	Wert oder Spezifikation
Größe	16 Zoll
Typ	OLED
Auflösung	2880 × 1800

Anschlüsse

Element	Wert oder Spezifikation
HDMI-Anschluss	• Unterstützte Signalisierungsprotokolle: - Transition-Minimized Different Signaling (TMDS) - Fixed Rate Link (FRL) • Maximale Bandbreite: 48 Gbit/s • Maximale Ausgangsauflösung (ohne DSC): 3840 × 2160 (60 Hz, 10 bpc) • Maximale Ausgangsauflösung (mit DSC): 7680 × 4320 (60 Hz, 10 bpc)
Multifunktions USB Type-C-Anschluss	• Anzahl: 2 • Leistungsstufen - Ausgang - Spannung: 5 V - Maximale Stromstärke: 3 A - Eingang - Maximal (proprietäres Lenovo-Protokoll): 140 W (20 V, 7 A) - USB Power Delivery • Minimal: 65 W (20 V, 3,25 A) • Maximal: 100 W (20 V, 5 A) **Anmerkung:** Die Mindestleistung stellt die niedrigste akzeptable Leistungsstufe dar, um den PC betriebsbereit zu halten und den Ladevorgang des internen

Element	Wert oder Spezifikation
	Akkus zu initiieren, während die Maximalleistung die schnellste Ladegeschwindigkeit ermöglicht. Beide Leistungsstufen werden gemäß den Protokollen ausgehandelt, die in der *USB Power Delivery-Spezifikation* angegeben sind. • Datenprotokoll - USB 2.0 480 Mbit/s - SuperSpeed USB 5 Gbit/s - USB4 40 Gbit/s - DisplayPort 2.1 - Maximale Übertragungsgeschwindigkeit: 80 Gbit/s - Maximale Ausgangsauflösung (ohne DSC) • Einzelanzeige: 3840 × 2160 (120 Hz, 10 bpc) • Mehrfachstream-Transport: 2 × 3840 × 2160 (60 Hz, 10 bpc) - Maximale Ausgangsauflösung (mit DSC) • Einzelanzeige: 7680 × 4320 (60 Hz, 10 bpc) • Mehrfachstream-Transport: 4 × 3840 × 2160 (60 Hz, 10 bpc)
USB Standard-A-Anschluss	• Anzahl: 2 • Maximale Ausgangsleistung: 5 V, 0,9 A • Protokolle: - USB 2.0 480 Mbit/s - SuperSpeed USB 5 Gbit/s - SuperSpeed USB 10 Gbit/s **Anmerkung:** Der USB Standard-A-Anschluss auf der linken Seite des PCs unterstützt einen Always-on-Stromversorgung. Die maximale Ausgangsleistung beträgt 7,5 W (5 V, 1,5 A).
Audioanschluss	• Durchmesser: 3,5 mm • Unterstützte Stecker: - 3-polig, TRS - 4-polig, TRRS (CTIA und OMTP)
SD-Steckplatz	Unterstützte Kartentypen: • SD-Karte mit Standardkapazität (SDSC) • SD-Karte mit hoher Kapazität (SDHC) • SD-Karte mit erweiterter Kapazität (SDXC)

Anmerkung:

Die Datenübertragungsgeschwindigkeiten werden in Übereinstimmung mit den geltenden technischen Daten als theoretische Maximalwerte angegeben. Die tatsächlichen Datenübertragungsgeschwindigkeiten hängen von verschiedenen Faktoren ab, u. a. die Leistung der angeschlossenen Geräte und die Qualität der verwendeten Kabel. Diese Geschwindigkeiten sind in der Regel langsamer als die angegebenen Maximalwerte.

Netzwerk

Element	Wert oder Spezifikation
Wi-Fi-Standards	• 802.11 a/b/g • 802.11n • 802.11ac wave 2 • Wi-Fi 6 (802.11ax) • Wi-Fi 6E • Wi-Fi 7 **Anmerkung:** Verschiedene Wi-Fi-Standards können auf verschiedenen Frequenzbändern betrieben werden. In einigen Ländern oder Regionen sind bestimmte Frequenzbänder möglicherweise für die unlizenzierte Verwendung verboten oder erfordern bestimmte Bedingungen. Wi-Fi 6E und Wi-Fi 7 auf diesem PC sind in einigen Ländern oder Regionen in Übereinstimmung mit den örtlichen Richtlinien deaktiviert.
Bluetooth	Bluetooth 5.4

Hinweis zur USB-Übertragungsrate

Abhängig von zahlreichen Faktoren wie z. B. den Verarbeitungskapazitäten von Host und Peripheriegeräten, den Dateiattributen und anderen Faktoren im Zusammenhang mit der Systemkonfiguration und Betriebsumgebung variiert die tatsächliche Übertragungsrate über die verschiedenen USB-Anschlüsse an diesem Gerät und kann u. U. langsamer als die Datenrate sein, die unten für jedes Gerät aufgeführt ist.

USB-Einheit	Datenrate (Gbit/s)
3.2 Gen 1	5
3.2 Gen 2	10
USB4 40 Gbit/s	40

Tipps zur Auswahl eines zertifizierten Ladegeräts

Bei Wiederverwendung oder Auswahl eines USB Type-C-Ladegerät eines Drittanbieters für diesen PC wählen Sie ein Produkt, das entsprechende Sicherheitszulassungen oder -zertifikate hat.

Achtung:

Ein nicht zertifiziertes Ladegerät kann Ihren PC beschädigen oder das Risiko eines elektrischen Schlages bergen.

In vielen Ländern und Regionen legen die Hersteller oder Importeure von elektrischen Ladegeräten ihre Produkte Zertifizierungsbehörden oder zugelassenen und anerkannten Prüflaboren zur Prüfung vor. Diese Produkte sind in der Regel mit einer Kennzeichnung versehen, die darauf hinweist, dass sie die einschlägigen Qualitäts- und Sicherheitsnormen erfüllen. In einigen Ländern und Regionen ist die Zertifizierung obligatorisch.

Benutzer in China (Festland) sollten ein Ladegerät mit der CCC-Kennzeichnung wählen. Benutzer in vielen europäischen Ländern sollten ein Ladegerät mit CE-Kennzeichnung wählen. Als Benutzer in den USA und Kanada wählen Sie ein Ladegerät, das bei einem der national anerkannten Prüflabore gelistet ist (zum Beispiel mit „UL Listed“-Kennzeichen). Benutzer in anderen Ländern oder Regionen sollten sich bezüglich der Auswahl eines Ladegeräts mit Sicherheitszulassung von einem qualifizierten Elektrotechniker beraten lassen.

Betriebsumgebung

Maximale Höhe (unter normalen Luftdruckbedingungen)

3.048 m

Temperatur

- Bei Höhen bis zu 2.438 m
  - In Betrieb: 5 bis 35 °C
  - Lagerung: 5 bis 43 °C
- Bei Höhen über 2.438 m
  - Maximale Betriebstemperatur unter normalen Druckbedingungen: 31,3 °C

Anmerkung:

Der Akku muss beim Laden eine Temperatur von mindestens 10 °C haben.

Relative Feuchtigkeit

- In Betrieb: 8 bis 95 % bei einer Kühlgrenztemperatur von 23 °C
- Lagerung: 5 bis 95 % bei einer Kühlgrenztemperatur von 27 °C

Kapitel 2 Alltägliche Nutzung

Dieses Kapitel enthält Anleitungen, die Ihnen dabei helfen, Ihren PC einzurichten und in Betrieb zu nehmen. Außerdem werden Merkmale hervorgehoben, die direkt nach dem Auspacken verfügbar sind und eine effiziente und effektive Nutzung des PCs ermöglichen. Bitte beachten Sie, dass viele der Anweisungen in diesem Kapitel in engem Zusammenhang mit dem vorinstallierten Betriebssystem und den Anwendungen stehen und durch Updates, die über das Internet bereitgestellt werden, ggf. veraltet sind.

Ihr PC und das Betriebssystem

Das Betriebssystem ist eine wichtige Software für einen PC. Es verwaltet die Hardwaregeräte des PCs, stellt Dienstprogramme und Benutzeroberflächen bereit und ermöglicht die Installation verschiedener Anwendungen für eine Vielzahl von Zwecken.

Auf Ihrem PC ist Windows 11 vorinstalliert.

Erstkonfiguration des Windows-Betriebssystems

Wenn Sie Ihren PC zum ersten Mal einschalten, führt Sie das Windows-Betriebssystem durch die Erstkonfiguration. Die wichtigsten Punkte dabei sind:

- Benutzerkonto erstellen
- Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk mit Internetzugang herstellen
- Sprachbezogene Einstellungen auswählen

Anmerkung:

Wenn Sie Windows für den persönlichen Gebrauch einrichten, müssen Sie entweder ein vorhandenes Microsoft-Konto verwenden oder ein neues erstellen. Nach der Ersteinrichtung können Sie zu einem lokalen Konto wechseln.

Gesichtserkennung einrichten

Neben textbasierten Kennwörtern unterstützt Windows 11 auf PCs mit den erforderlichen Hardwaregeräten auch weitere Benutzerauthentifizierungsverfahren. Bei PCs mit einer integrierten Infrarot-LED und einer Infrarot-Kamera können Sie die Gesichtserkennung verwenden, um sich mit Ihrem Gesicht bei Windows anzumelden.

1. Navigieren Sie zu **Start** > **Einstellungen** > **Konten** > **Anmeldeoptionen** > **Gesichtserkennung**.
2. Wählen Sie **Einrichten** > **Erste Schritte** aus und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um Ihr Gesicht zu registrieren.

Anmerkung:

Wenn Sie sich mit einem lokalen Konto bei Windows anmelden, müssen Sie ein Kennwort für das Konto festlegen, bevor Sie die Gesichtserkennung für dieses Konto aktivieren können.

Windows Update

Manchmal empfängt Ihr PC Aktualisierungsbenachrichtigungen. Diese Benachrichtigungen können Informationen zu neuen Funktionen, Sicherheitsaktualisierungen und Einheitentreibern enthalten. Während sicherheitsbezogene Aktualisierungen in der Regel automatisch

heruntergeladen und installiert werden, können Sie die Installation anderer verfügbarer Aktualisierungen manuell steuern.

In Windows Update können Sie verfügbare Aktualisierungen anzeigen, manuell nach Aktualisierungen suchen und Einstellungen für Aktualisierungen konfigurieren. Sie finden Windows Update, indem Sie zu **Einstellungen** > **Windows Update** navigieren.

Windows-Wiederherstellungsoptionen

Bei der Verwendung Ihres PCs können verschiedene Probleme auftreten. Windows bietet verschiedene Wiederherstellungsoptionen, mit denen Sie die normale Funktionsfähigkeit Ihres Systems wiederherstellen können. Die folgende Tabelle hilft Ihnen, die richtige Option für verschiedene Situationen auszuwählen.

Tabelle 5: Windows-Wiederherstellungsoptionen

Situationen	Wiederherstellungsoptionen
Windows läuft nach der Installation einer App deutlich langsamer.	Stellen Sie Windows über einen Systemwiederherstellungspunkt wieder her.
Windows funktioniert seit einiger Zeit nicht mehr ordnungsgemäß.	Setzen Sie den PC zurück, während Sie Ihre persönlichen Dateien behalten.
Der PC lässt sich nicht starten.	Verwenden Sie die Windows-Funktion zur Reparatur des Startvorgangs.
Der PC lässt sich nicht starten und kann nicht mithilfe der Windows-Funktion zur Reparatur des Startvorgangs repariert werden.	Verwenden Sie ein Wiederherstellungslaufwerk, um Windows wiederherzustellen.

Windows zurücksetzen

Beim Zurücksetzen von Windows wird das Betriebssystem neu installiert, während Ihre persönlichen Dateien erhalten bleiben. Mit diesem Neufang für das Betriebssystem kann in einigen Fällen die ursprüngliche Leistung des PCs wiederhergestellt werden.

1. Navigieren Sie zu **Einstellungen** > **System** > **Wiederherstellung**.
2. Wählen Sie unter „Wiederherstellungsoptionen“ die Option **PC zurücksetzen** aus.
   Wählen Sie bei Aufforderung entweder **Eigene Dateien beibehalten** oder **Alles entfernen** aus.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um das Zurücksetzen abzuschließen.

Ein Wiederherstellungslaufwerk erstellen

Es wird empfohlen, nach der Ersteinrichtung von Windows ein Wiederherstellungslaufwerk zu erstellen. Wenn ein schwerwiegendes Problem auftritt, das den Start von Windows verhindert, können Sie das Betriebssystem auf Ihrem PC mithilfe des Wiederherstellungslaufwerks wiederherstellen.

1. Bereiten Sie ein leeres USB-Laufwerk mit einer Speicherkapazität von mindestens 32 GB vor.
2. Geben Sie im Suchfeld in der Taskleiste **Create a recovery drive** ein und wählen Sie die gezeigte Anwendung aus.

3. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen **Sichert die Systemdateien auf dem Wiederherstellungslaufwerk** aktiviert ist. Klicken Sie dann auf **Weiter**.
4. Schließen Sie das USB-Laufwerk nach Aufforderung an Ihren PC an, wählen Sie dann das Laufwerk und anschließend **Weiter** aus.
5. Wählen Sie **Erstellen** aus.

Windows mit einem Wiederherstellungslaufwerk wiederherstellen

Wenn das Windows-Betriebssystem nicht startet, können Sie ein zuvor erstelltes Wiederherstellungslaufwerk verwenden, um Windows auf Ihrem PC wiederherzustellen.

1. Fahren Sie Ihren PC herunter.
2. Schließen Sie das Wiederherstellungslaufwerk an den PC an.
3. Drücken Sie Novo-Taste, um das Novo-Tastenmenü zu öffnen.
4. Wählen Sie **Boot Menu** aus.
5. Wählen Sie das USB-Laufwerk als Booteinheit aus.

   Der PC bootet in die Windows-Wiederherstellungsumgebung.
6. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um Windows auf Ihrem PC wiederherzustellen.

Effiziente Energienutzung

Ihr PC ist ein elektronisches Gerät und erfordert daher Strom für den Betrieb. Das Windows-Betriebssystem bietet erweiterte Funktionen zur Stromverbrauchssteuerung für die Geräte Ihres PCs. Mithilfe dieser Funktionen können Sie Ihren PC energieeffizienter nutzen.

PC herunterfahren

Wenn Sie den PC nicht mehr benötigen und auch nicht vorhaben, ihn in Kürze wieder zu verwenden, fahren Sie ihn herunter.

1. Navigieren Sie zu **Start** > **Ein/Aus**.
2. Wählen Sie **Herunterfahren** aus.

PC in den Energiesparmodus versetzen

Wenn Sie den PC nur kurzzeitig nicht verwenden müssen, können Sie ihn in den Energiesparmodus versetzen. Ihr PC lässt sich schneller aus dem Energiesparmodus aktivieren, sodass Sie Ihre Arbeit dort fortsetzen können, wo Sie aufgehört haben.

1. Navigieren Sie zu **Start** > **Ein/Aus**.
2. Wählen Sie **Energie sparen** aus.

Passen Sie die Zeitlimiteinstellungen an, um Energie zu sparen

Das Festlegen geeigneter Zeitlimits für den Wechsel Ihres PCs in den Energiesparmodus und das Abschalten des integrierten Bildschirms ist eine effektive Methode, um den Energieverbrauch Ihres PCs zu senken. Das Windows-Betriebssystem verfügt über Standard-Zeitlimiteinstellungen für diese beiden Elemente, die Sie an Ihre Bedürfnisse anpassen können.

1. Navigieren Sie zu **Start** > **Einstellungen** > **System** > **Strom und Akku** > **Bildschirm-, Energiesparmodus- & Ruhezustand-Zeitlimits**.
2. Passen Sie die Einstellungen an.

   Für Notebook-PCs können Sie unterschiedliche Zeitlimits für zwei Verwendungsszenarien festlegen: wenn der PC mit dem Netzstrom verbunden ist oder wenn er im Akkubetrieb ausgeführt wird.

Standard-Zeitlimiteinstellungen zum Energiesparen

Beim Betriebssystem Ihres PCs sind die folgenden Zeitlimits standardmäßig aktiviert. Sie können diese Einstellungen an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Anmerkung:

Das Festlegen geeigneter Zeitlimits ist eine effektive Methode, um den Energieverbrauch Ihres PCs zu reduzieren. Vermeiden Sie es, zu lange Zeitlimits festzulegen, da die Stromsparfunktion dadurch effektiv deaktiviert wäre.

Tabelle 6: Standard-Zeitlimiteinstellungen für den Wechsel des PCs in den Energiesparmodus und das Ausschalten des Bildschirms

Stromsparaktion	Stromversorgungsstatus	Zeitlimit (Minute)
Bildschirm ausschalten	Angeschlossen	5
	Akkustrom	3
PC in den Energiesparmodus versetzen	Angeschlossen	5
	Akkustrom	3

Anmerkung:

Um Ihren PC aus dem Energiesparmodus zu wecken, drücken Sie den Netzschalter oder eine beliebige Taste auf der Tastatur.

Internetzugang einrichten

Zu Hause oder im Büro wird der Internetzugang in der Regel über Wi-Fi-fähige Netzwerke bereitgestellt. Sie können eine Verbindung zu einem solchen Netzwerk herstellen, um auf das Internet zuzugreifen. Das Windows-Betriebssystem bietet Dienstprogramme, die Sie bei der Suche, Verbindung und Verwaltung drahtloser Netzwerke in Reichweite unterstützen.

1. Wählen Sie die Symbole für Netzwerk, Ton und Akku ( ) auf der rechten Seite der Taskleiste, um die Schnelleinstellungen zu öffnen.
2. Wählen Sie im Bereich der Schnelleinstellungen das Symbol > neben dem Netzwerksymbol.
   Es sollten drahtlose Netzwerke in Reichweite angezeigt werden.
3. Wählen Sie das Netzwerk aus, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten und wählen Sie **Verbinden** aus.
4. Geben Sie den Netzwerksicherheitsschlüssel ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Effektive Interaktion mit Ihrem PC

Sie interagieren über die Ein- und Ausgabegeräte mit Ihrem PC. Sie verbringen viel Zeit mit der Betrachtung des Bildschirms, auf dem die Benutzeroberfläche und Inhalte angezeigt werden. Die Lautsprecher geben Ton aus, sodass Sie Musik oder Sprachaufzeichnungen hören können. Sie tippen mit der Tastatur und navigieren mit dem Touchpad. Mithilfe der integrierten Kamera und des Mikrofons können Sie an Webkonferenzen teilnehmen.

Zusätzlich zu den integrierten Geräten können Sie externe Geräte mit und ohne Kabel anschließen, um die Interaktion mit Ihrem PC zu verbessern.

Anzeigegerät

Der integrierte Bildschirm ist das primäre optische Ausgabegerät Ihres PCs. Unter Windows können Sie die Anzeigeeinstellungen anpassen, um Bildschirminhalte leichter zu sehen. Das Display unterstützt auch Touch-Eingaben, sodass Sie tippen, wischen und Multi-Touch-Gesten direkt auf dem Bildschirm verwenden können, um mit dem PC zu interagieren und effizienter in Windows zu navigieren.

Anpassbare Bildschirmwiederholfrequenz

Ihre Augen bemerken es nicht, aber die Anzeige des Computerbildschirms wird ständig aktualisiert. Die Bildschirmwiederholfrequenz bezieht sich auf die Anzahl der Bildschirmaktualisierungen pro Sekunde und wird in Hertz (Hz) gemessen.

Eine Bildschirmwiederholfrequenz von 60 Hz ist für die meisten Situationen geeignet und energieeffizient. Beim Betrachten von Videos oder Gaming sorgt eine höhere Bildschirmwiederholfrequenz jedoch in der Regel für ein flüssigeres Bilderlebnis.

Die Anzeigen einiger Lenovo Computer unterstützen zwei Bildschirmwiederholfrequenzen. Bei solchen Computern können Sie manuell die höhere oder niedrigere Bildschirmwiederholfrequenz auswählen. Bei Windows-Betriebssystemen finden Sie die manuellen Einstellungen in der Regel unter **Einstellungen** > **System** > **Anzeige**. Sie können auch die Tastenkombination Fn + R verwenden, um zwischen den zwei Bildschirmwiederholfrequenzen zu wechseln.

> **Anmerkung:**
>
> Nicht alle Anzeigen unterstützen zwei Bildschirmwiederholfrequenzen. Wenn Sie keine Einstellungen zum Ändern der Bildschirmwiederholfrequenz finden, ist die Bildschirmwiederholfrequenz der Anzeige möglicherweise festgelegt oder kann nicht manuell geändert werden.

Nachtmodus einschalten

Der Nachtmodus in Windows 11 ermöglicht es Benutzern, zu wärmeren Farbtönen zu wechseln und das abgegebene Blaulicht zu reduzieren, um die Belastung oder Ermüdung der Augen zu verringern.

1. Öffnen Sie das Menü für die Schnelleinstellungen, indem Sie die Symbole für Netzwerk, Ton oder Akku ( ) ganz rechts in der Taskleiste auswählen oder + A verwenden.
2. Wählen Sie die Taste für den Nachtmodus, um ihn ein- oder auszuschalten.

Weitere Tipps, mit deren Hilfe Sie die Belastung und Ermüdung Ihrer Augen verringern können, finden Sie unter https://www.lenovo.com/us/en/compliance/visual-fatigue.
Farbtemperatur anpassen

Wenn in Windows 11 der Nachtmodus eingeschaltet ist, können Sie die Farbtemperatur des Bildschirms anpassen.

1. Wählen Sie **Start** > **Einstellungen** aus.
2. Wählen Sie **System** > **Anzeige** > **Einstellungen für den Nachtmodus** aus.
3. Bewegen Sie den Schieberegler, um die Farbtemperatur anzupassen.

Touchscreen-Gesten

Das Windows-Betriebssystem unterstützt Mehrfingergesten auf dem Touchscreen, mit denen Sie effizienter mit dem Betriebssystem interagieren können. Die folgende Tabelle enthält Gesten, die Sie häufig benötigen werden.

Tabelle 7: Touchscreen-Gesten

Geste	Funktion
Vom linken Rand aus über den Bildschirm wischen	Widgets anzeigen
Vom rechten Rand aus über den Bildschirm wischen	Mitteilungszentrale anzeigen
Vom unteren Rand aus über den Bildschirm wischen	Startmenü anzeigen
Mit zwei Fingern vertikal wischen	Blättern
Zwei Finger auf den Bildschirm legen und zusammenführen oder voneinander weg bewegen	Ansicht verkleinern/vergrößern
Mit drei Fingern nach oben wischen	Alle geöffneten Fenster anzeigen
Mit drei Fingern nach unten wischen	Rückkehr zum Desktop

Externe Bildschirme anschließen

Ihr PC verfügt über einen eingebauten Bildschirm, der Texte, Bilder, Videos und Software-Oberflächen anzeigt, was in vielen Situationen ausreichend ist. Es gibt jedoch Situationen, in denen Sie möglicherweise einen oder mehrere externe Bildschirme anschließen möchten, um Ihren Arbeitsbereich zu erweitern, insbesondere für Multitasking.

Ihr PC verfügt über einen HDMI-Anschluss auf der linken Seite und einen USB Type-C-Anschluss auf jeder Seite. Sie können diese Anschlüsse verwenden, um externe Bildschirme anzuschließen, abhängig von den am externen Bildschirm verfügbaren Anschlüssen und der Unterstützung für Bildschirmsignale.



Abbildung 3: Anschlüsse, die zum Anschließen externer Bildschirme verwendet werden können

- Wenn der externe Bildschirm über einen HDMI-Anschluss verfügt, verwenden Sie ein HDMI-Kabel, um ihn mit dem HDMI-Anschluss auf der linken Seite des PCs zu verbinden.

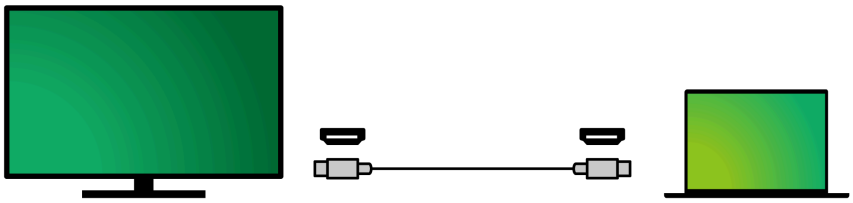


Abbildung 4: Anschluss eines externen Bildschirms mit einem HDMI-Kabel

- Wenn der externe Bildschirm über einen USB Type-C-Anschluss verfügt, der Thunderbolt oder DisplayPort Alt Mode unterstützt, verwenden Sie ein Kabel mit einem USB Type-C-Stecker an beiden Enden. Wenn der externe Bildschirm über einen DisplayPort-Anschluss verfügt, aber keinen USB Type-C-Anschluss besitzt, der Bildschirmsignale unterstützt, verwenden Sie ein Kabel mit einem DisplayPort-Stecker an einem Ende und einem USB Type-C-Stecker am anderen Ende.

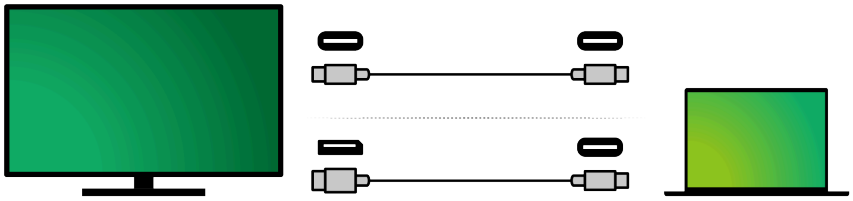


Abbildung 5: Anschluss eines externen Bildschirms mit einem HDMI- oder DisplayPort-Anschluss

Tastatur

Tastaturbefehle

Eine Lenovo Tastatur bietet in der Regel die folgenden Tasten für Tastaturbefehle, mit denen Sie schnell auf Apps zugreifen oder Einstellungen anpassen können.

- Funktionstasten (F1–F12)
- Hotkeys
- Tastenkombinationen mit der fn-Taste
- Tastenkombinationen mit der Windows-Logo-Taste
- Die Copilot-Taste

Hotkeys

Mithilfe der Tastaturkurzbefehle können Sie schnell auf häufig verwendete Einstellungen und Anwendungen zugreifen. Sie befinden sich in der oberen Reihe der Tastatur und belegen oft dieselben Tasten wie die Funktionstasten (F1–F12) und mehrere andere Tasten. Die Funktion jedes Tastaturkurzbefehls wird durch das aufgedruckte Symbol auf der Taste gekennzeichnet.

Tabelle 8: Hotkey-Funktionen

Hotkey-Symbol	Funktionsbeschreibung
🔇	Schaltet Sound ein oder aus.
🔉	Verringert die Lautstärke.

Hotkey-Symbol	Funktionsbeschreibung
	Erhöht die Lautstärke.
	Aktiviert bzw. deaktiviert das Mikrofon.
	Verringert die Bildschirmhelligkeit.
	Erhöht die Bildschirmhelligkeit.
	Wählt Anzeigegeräte aus und richtet sie ein.
	Aktiviert bzw. deaktiviert den Flugzeugmodus.
	Öffnet die Windows-Einstellungen.
	Sperrt den Bildschirm.
	Öffnet die Smart Connect-App.
	Öffnet die Rechner-App.
	Öffnet Qira, die von Lenovo bereitgestellte KI-Erfahrung. **Anmerkung:** Je nach Herstellungsdatum des PCs ist Qira möglicherweise nicht vorinstalliert und erfordert möglicherweise eine Online-Installation, bevor es verwendet werden kann. Bis die Installation abgeschlossen ist, öffnet das Drücken dieses Hotkeys stattdessen Lenovo Vantage.
	Öffnet das Windows Snipping Tool.

Der FnLock-Schalter

FnLock ist ein elektronischer Schalter, der die Verwendung von Hotkey-Funktionen beeinflusst. Um ihn ein- oder auszuschalten, drücken Sie die Tastenkombination Fn + Esc.

Anmerkung:

Die Esc-Taste befindet sich auf der Tastatur oben links. Sie verfügt über eine LED, die auf den Status des FnLock-Schalters hinweist.

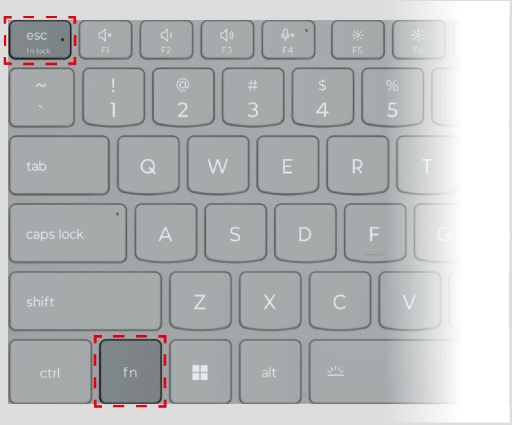


Abbildung 6: Positionen der FnLock-Taste und der Fn-Taste

Die oberste Reihe einer Lenovo Tastatur enthält in der Regel Hotkeys. Diese Hotkeys belegen dieselben Tasten wie die Funktionstasten (F1–F12) und andere Tasten. Bei diesen Tasten mit Doppelfunktion sind die Symbole oder Zeichen der primären Tastenfunktion oben auf der Taste und die Symbole und Zeichen der sekundären Tastenfunktion darunter gedruckt.

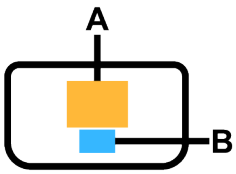


Abbildung 7: Das Layout einer Taste mit zwei Funktionen

- A: ein Symbol oder Zeichen, das auf die primäre Funktion hinweist
- B: ein Symbol oder Zeichen, das auf die sekundäre Funktion hinweist

Tabelle 9: FnLock und Tasten mit Doppelfunktion

FnLock (Esc)-LED	FnLock-Status	Nur Hotkey drücken	Hotkey mit gedrückter Fn-Taste drücken
Aus	Deakti-viert	Primäre Funktion	Sekundäre Funktion
Ein	Aktiviert	Sekundäre Funktion	Primäre Funktion

Tastenkombinationen mit der fn-Taste

Die fn-Taste kann in Kombination mit bestimmten Tasten verwendet werden, um die Geräteeinstellungen anzupassen oder zusätzliche Funktionen zu aktivieren.

Tabelle 10: fn-basierte Tastenkombinationen

Tastenkombination	Funktion
fn + Q	Schaltet den aktiven Energiemodus des PCs um
fn + R*	Schaltet die Bildschirmwiederholfrequenzen des integrierten Bildschirms um

Tastenkombination	Funktion
fn + M	Aktiviert bzw. deaktiviert das Touchpad
fn + N*	Zeigt Tastengeräteinformationen an
fn + Leerzeichen	Passt die Tastatur-Hintergrundbeleuchtung an
fn + B	Break
fn + P	Pause
fn + S	SysRq
fn + K	ScrLk
fn + I	Insert
fn + T	PrtScr
fn + Pfeil nach links	Home
fn + Pfeil nach rechts	End
fn + Pfeil nach oben	PgUp
fn + Pfeil nach unten	PgDn

Tastenkombinationen mit der Windows-Logo-Taste

Die Windows-Logo-Taste befindet sich links unten auf der Tastatur. Sie kann alleine oder in Kombination mit bestimmten Tasten verwendet werden, um schnell bestimmte Einstellungen zu ändern und auf Dienstprogramme des Windows-Betriebssystems zuzugreifen. In der folgenden Tabelle sind häufig verwendete Tastenkombinationen aufgeführt. Eine vollständige Liste aller Tastenkombinationen, bei denen die Windows-Logo-Taste verwendet wird, finden Sie in der offiziellen Online-Dokumentation von Microsoft.

Tabelle 11: Windows-Logo-Tastenkombinationen

Taste oder Tasten-kombination	Funktion
Windows-Logo-Taste ⊞	Öffnet oder schließt das Startmenü
+ A	Öffnet oder schließt die Schnelleinstellungen
+ D	Zum Desktop zurückkehren
+ E	Öffnet den Datei-Explorer
+ I	Öffnet die Einstellungen
+ L	Sperrt den Bildschirm
+ M	Minimiert alle geöffneten Fenster
+ N	Öffnet oder schließt den Infobereich

Taste oder Tasten-kombination	Funktion
+ P	Wechselt in den Mehrbildschirmmodus
+ W	Öffnet oder schließt Widgets
+ ; (Semikolon)	Öffnet den Emoji-Bereich
+ Tabulator	Öffnet oder schließt die Aufgabenansicht
+ Druck	Erstellt einen Vollbild-Screenshot und speichert ihn in einer Datei

Die Copilot-Taste

Das Zeitalter der KI ist angebrochen und die Tastatur vieler Lenovo PCs verfügt mittlerweile über eine Copilot-Taste. Sie befindet sich entweder in der unteren oder oberen Reihe der Tastatur und ist mit dem gekennzeichnet.

Bei Windows-PCs, bei denen Copilot in Windows verfügbar und aktiviert ist, wird Copilot durch Drücken der Copilot-Taste in Windows geöffnet. Andernfalls wird beim Drücken der Copilot-Taste Windows Search geöffnet.

Touchpad-Gesten

Das Touchpad ist die integrierte Zeigereinheit Ihres PCs. Sie können auf dem Touchpad tippen und wischen, um innerhalb des Betriebssystems und in Apps zu navigieren. Darüber hinaus unterstützt das Windows-Betriebssystem auch Mehrfingergesten auf dem Touchpad, mit denen Sie noch effizienter mit dem Betriebssystem interagieren können.

Tabelle 12: Touchpad-Mehrfingergesten

Geste	Funktion
Mit zwei Fingern vertikal wischen	Blättern
Zwei Finger auf das Touchpad legen und zusammenführen oder voneinander weg bewegen	Ansicht verkleinern/vergrößern
Mit zwei Fingern auf das Touchpad tippen	Kontextmenü anzeigen (Klick mit der rechten Maustaste)
Mit drei Fingern nach oben wischen	Alle geöffneten Fenster anzeigen
Mit drei Fingern nach unten wischen	Zum Desktop zurückkehren
Mit drei Fingern nach links oder rechts wischen	Zwischen geöffneten Apps wechseln
Mit drei Fingern auf das Touchpad tippen	Windows Search öffnen

Die Rechtsklick- und Linksklickbereiche eines haptischen Touchpads

Bei einem herkömmlichen Touchpad mit physischen Klicktasten unter der Oberfläche kann man nur in der Nähe der unteren linken oder rechten Ecke klicken. Im Gegensatz dazu ermöglicht ein haptisches Touchpad das Klicken an jeder beliebigen Stelle seiner Oberfläche. Die gesamte Touchpad-Fläche ist logisch in zwei Bereiche unterteilt: der Rechtsklick-Bereich (in der unteren rechten Ecke) und der Linksklick-Bereich (der Rest des Touchpads).



Abbildung 8: Positionen der Rechtsklick- und Linksklick-Bereiche

Aktivieren des haptischen Klicks und anpassen seiner Intensität

Auf einem haptischen Touchpad wird das Gefühl, physisch auf eine Taste zu klicken, durch Motoren simuliert, die sich unter der Oberfläche befinden. Sie können dieses simulierte Feedback aktivieren und seine Intensität anpassen, wenn Sie taktile Reaktionen bevorzugen.

1. Wählen Sie **Start** > **Einstellungen** > **Bluetooth und Geräte** > **Touchpad** aus.
2. Klicken Sie auf die Umschalttaste **Haptisches Klicken**, um es einzuschalten, und bewegen Sie den Schieberegler, um die Intensität anzupassen.

Klickempfindlichkeit ändern

Bei einem haptischen Touchpad können Sie die Klickempfindlichkeit Ihren Vorlieben anpassen. Diese Einstellung ändert den Druck, der erforderlich ist, um einen Klick auf dem Touchpad zu registrieren.

1. Wählen Sie **Start** > **Einstellungen** > **Bluetooth und Geräte** > **Touchpad** aus.
2. Wählen Sie eine Option für **Klickempfindlichkeit**.

Standardfunktionen für Touchpad-Gesten ändern

Die Funktionen für Touch-Gesten mit drei Fingern können in den Windows-Einstellungen geändert werden.

1. Navigieren Sie zu **Einstellungen** > **Bluetooth & Geräte** > **Touchpad**.
2. Ändern Sie unter **Drei-Finger-Gesten** mithilfe der Dropdown-Listen die Funktionen für die Wisch- oder Tippgesten.

Verwenden des mitgelieferten digitalen Stifts zur Erstellung von Inhalten

Mit Stift und Papier können Sie Notizen machen, Dokumente kommentieren, Ihren Namen unterschreiben, Ideen skizzieren und Illustrationen erstellen. Der mitgelieferte digitale Stift ermöglicht es Ihnen, diese Aufgaben direkt auf Ihrem Lenovo-PC auszuführen.

Der Touchscreen und das Touchpad Ihres PCs sind mit Sensortechnologie ausgestattet, die mit dem digitalen Stift interagiert und kommuniziert. Auf jeder stiftfähigen Oberfläche können Sie natürlich schreiben, zeichnen und navigieren. Dieser Abschnitt beschreibt die Funktionen und Einstellungen des Stifts, damit Sie ihn effektiv nutzen können.

Anmerkung:

Digitale Stifte unterscheiden sich in ihrer Art und darin, wie sie mit Host-Geräten kommunizieren. Der mitgelieferte Stift funktioniert möglicherweise nicht mit anderen Geräten als diesem PC, und andere digitale Stifte funktionieren möglicherweise nicht mit diesem PC. Verwenden Sie nur den mitgelieferten Stift mit diesem PC.

Lenovo Yoga Pen

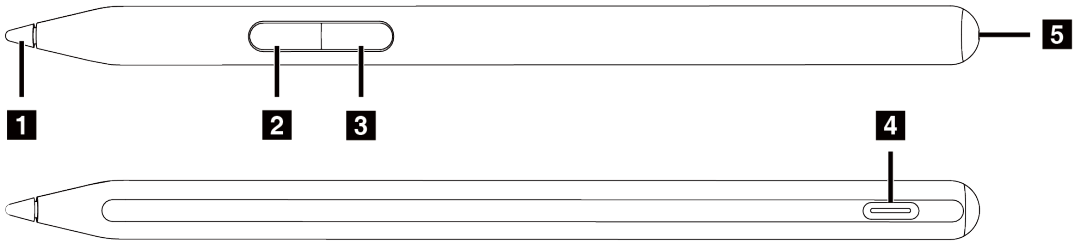


Abbildung 9: Überblick über den Stift

Komponente	Beschreibung
1. Austauschbare Spitze	Die Stiftspitze kommuniziert mit einem kompatiblen Digitalisierer, um Freihandeingaben, Schwebekennung, Neigungs- und Druckerkennung sowie Tastenaktionen zu ermöglichen. **Gefahr:** **Kleinteile können eine Erstickungsgefahr darstellen. Für Kinder unter 3 Jahren unzugänglich aufbewahren.**
2, 3. Tasten	Die Tastenfunktion wird vom Betriebssystem und unterstützten Apps interpretiert. Sie kann in Lenovo Pen Settings angepasst werden.
4. Ladeanschluss (USB Type-C)	Verwenden Sie das mit dem PC gelieferte Ladegerät, um den Stift vor der ersten Verwendung und bei niedrigem Akkustand aufzuladen. **Anmerkung:** Wenn Ihr PC kein Ladegerät enthält, verwenden Sie ein USB Type-C-Ladegerät, das 5 V, 500 mA oder mehr Gleichstrom zum Aufladen des Stifts bereitstellen kann.

Komponente	Beschreibung
	Achtung: Verwenden Sie den Stift nicht während des Ladevorgangs, da dies seine ordnungsgemäße Funktion beeinträchtigen kann.
5. Netzanzeige	• Blinkt gelb: Der Ladezustand der Batterie ist schwach. • Durchgehend gelb: Der Stift wird aufgeladen. • Durchgehend weiß: Der Stift wurde vollständig aufgeladen.

Lenovo Pen Settings

Lenovo Pen Settings ist die Begleit-App für digitale Stifte von Lenovo. Sie ermöglicht es Ihnen, den Ladestand des Stifts anzuzeigen und Stifteinstellungen anzupassen. Um es zu öffnen, geben Sie **Lenovo Pen Settings** in das Windows-Suchfeld ein und wählen Sie das passende Ergebnis aus.

Tastenfunktionen anpassen

Einige Lenovo-Stifte verfügen über eine oder mehrere Tasten mit vordefinierten Aktionen. In Lenovo Pen Settings können Sie diese Tastenaktionen anpassen. Sie können beispielsweise eine Taste so ändern, dass sie eine bestimmte App öffnet oder eine häufige Aufgabe ausführt.

1. Lenovo Pen Settings öffnen.
2. Suchen Sie die Taste, die Sie anpassen möchten, und verwenden Sie dann das Dropdown-Menü, um eine andere Aktion auszuwählen.

Anmerkung:

Sie können optional **Schwebeklick** aktivieren. Wenn diese Funktion aktiviert ist, führt das Drücken der Taste die zugewiesene Aktion aus, während die Stiftspitze nahe an der Schreiboberfläche gehalten wird, ohne diese zu berühren.

Anzeige der Stift-Akkuladeanzeige in der Taskleiste.

Lenovo Pen Settings enthält eine Akkuanzeige, die die verbleibende Akkuladung des Stifts visuell darstellt. Sie können die Akkuladeanzeige im Infobereich der Windows-Taskleiste anzeigen, um schnell auf diese Information zugreifen zu können.

1. Lenovo Pen Settings öffnen.
2. Aktivieren Sie **Batteriestatus in der Taskleiste anzeigen**.

Anmerkung:

Tippen Sie mit der Stiftspitze auf die Schreibfläche, um die Akkuladeanzeige zu aktualisieren.

Stiftaufbewahrung

Der Stift ist so konzipiert, dass er mit Ihrem PC nahtlos zusammenarbeitet. Wenn er nicht in Gebrauch ist, kann er magnetisch an der Oberseite Ihres PCs befestigt oder in die Stiftetui (bei ausgewählten Modellen) gelegt werden, die ebenfalls magnetisch an der Oberseite Ihres PCs befestigt werden kann.

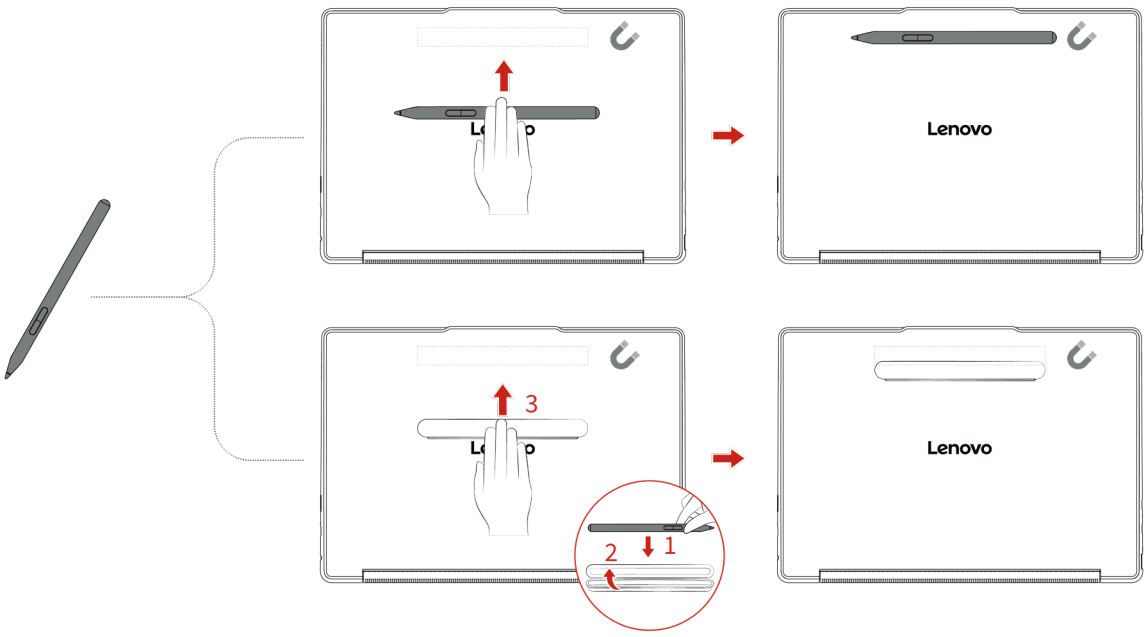


Abbildung 10: Stiftbefestigung an der oberen Abdeckung des PCs

Achtung:

Sie können den Stift so aufbewahren, wie Sie es bevorzugen. Um jedoch magnetische Störungen zu vermeiden, die dazu führen könnten, dass der Stift nur langsam reagiert oder vorübergehend nicht mehr reagiert, sollten Sie den Stift oder das Stiftetui nicht an anderen Metalloberflächen befestigen.

Erweiterte Stiftfunktionen

Bei Verwendung mit einer kompatiblen Schreiboberfläche bietet der digitale Stift von Lenovo erweiterte Funktionen wie Schwebekennung, Handflächenignorierung, Druckempfindlichkeit und Neigungserkennung, die zu einem natürlichen Schreib- und Zeichenerlebnis beitragen.

Handflächenignorierung

Wenn Sie auf Papier schreiben und zeichnen, ist es natürlich, dass Ihr Handgelenk, die Seite Ihrer Hand oder sogar der gesamte Handballen auf der Schreibfläche aufliegt. Dasselbe gilt, wenn Sie einen digitalen Stift auf einer stiftfähigen Oberfläche verwenden.

Die Handflächenignorierung ist eine Funktion, die unbeabsichtigten Handkontakt erkennt und ignoriert, während Sie den digitalen Stift verwenden. Mit dieser Funktion können Sie Ihre Hände beim Schreiben und Zeichnen natürlich auf einer stiftfähigen Oberfläche ablegen, ohne versehentlich die Zeichenfläche zu verschieben oder ungewollte Striche zu erzeugen.



Schwebeerkennung

Eine stiftfähige Oberfläche kann einen kompatiblen Stift erkennen, wenn die Stiftspitze nahe an die Oberfläche gehalten wird, normalerweise innerhalb weniger Millimeter, bevor sie diese berührt. Dieser Zustand des Stifts wird als Schweben bezeichnet.

Wenn der Stift schwebt, erscheint ein Punkt oder Cursor auf dem Bildschirm, um die Stiftposition anzuzeigen. Bewegen Sie die Stiftspitze, bis sich der Punkt oder Cursor dort befindet, wo Sie mit dem Schreiben oder Zeichnen beginnen möchten. Berühren Sie dann mit der Stiftspitze die Oberfläche, um mit dem Schreiben zu beginnen.

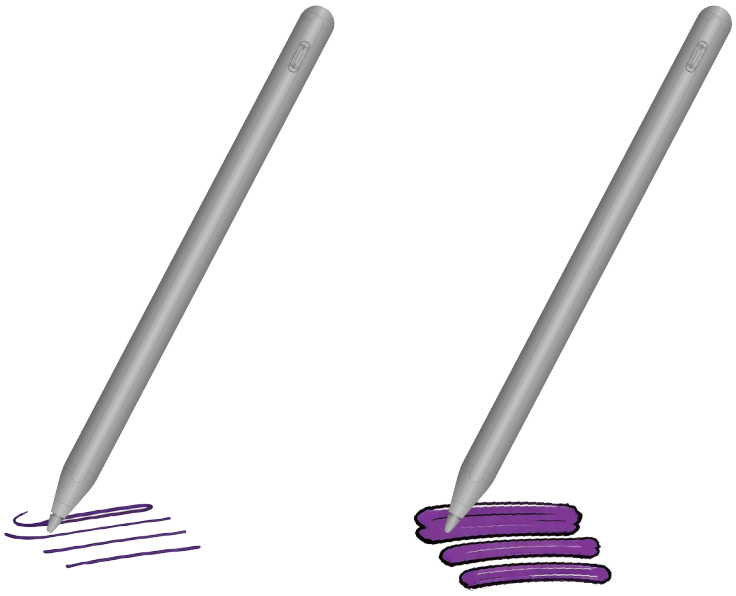
Bei Stiftmodellen mit Tasten können Sie eine Taste drücken, während der Stift schwebt, um die zugewiesene Funktion zu aktivieren.

Anmerkung:

Sie können Tastenfunktionen während des Schwebens in den Lenovo Pen Settings aktivieren oder deaktivieren. Wenn eine Tastenfunktion für das Schweben deaktiviert ist, funktioniert die Taste nur, wenn die Stiftspitze die Oberfläche berührt.

Druckerkennung

Einige Lenovo-Stifte können erkennen, wie fest Sie die Stiftspitze gegen eine stiftfähige Oberfläche drücken. Unterstützte Apps für Zeichen und das Erstellen von Inhalten können diese Druckinformationen verwenden, um die Linien- oder Strichstärke anzupassen. Wie bei einem physischen Stift drücken Sie fester, um dickere Striche zu erzeugen, oder drücken Sie leichter, um dünnere Striche zu erzeugen.



Neigungserkennung

Bei Verwendung auf einer stiftfähigen Oberfläche können einige Lenovo-Stifte den Winkel zwischen der Stiftspitze und der Oberfläche messen und an den PC übertragen. Unterstützte Zeichen-Apps können diese Neigungsinformationen verwenden, um Linienstile entsprechend anzupassen. Das Neigen des Stifts kann Ihnen helfen, breitere Striche oder Schattierungseffekte zu erzeugen, ähnlich wie bei der Verwendung eines Bleistifts auf Papier.



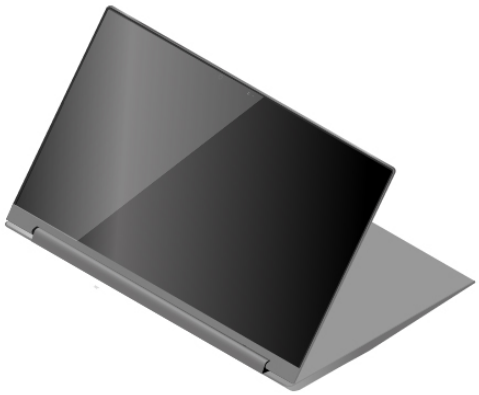
Anmerkung:

Die Neigungserkennung wird nur unterstützt, wenn der Stift auf dem Touchscreen des PCs verwendet wird.

Nutzen Sie Ihren PC in verschiedenen Yoga-Modi

Die Scharniere, die das Display mit dem Hauptgehäuse Ihres PCs verbinden, sind so konzipiert, dass sie sich um bis zu 360 Grad öffnen lassen. Zusammen mit integrierten Sensoren und automatischen Systemanpassungen ermöglicht Ihnen dieses Hardware-Design die Nutzung des PCs in verschiedenen Yoga-Modi für eine verbesserte Produktivität oder spezifische Nutzungsszenarien.

Tabelle 13: Yoga-Modi und ihre vorgesehenen Verwendungszwecke

Yoga-Modus	Geeignet für
Notebookmodus 	Schreib-, Büro- und akademische Aufgaben, die umfangreiches Tippen erfordern.
Standmodus 	Touch-basierte Aufgaben, wie das Betrachten von Fotos oder das Durchsuchen von Webseiten.
Zeltmodus	Aufgaben, die wenig oder keine Interaktion erfordern, wie das Ansehen von Filmen.

Yoga-Modus	Geeignet für
	
Tabletmodus 	Aufgaben zur Inhaltserstellung, insbesondere bei der Verwendung des mitgelieferten digitalen Stifts.

Anmerkung:

Die Produktabbildungen in diesem Abschnitt dienen zur Demonstration von Funktionen, die von einer Reihe von Lenovo-Produkten unterstützt werden. Es ist normal, dass sie anders aussehen können als Ihr Produktmodell.

Automatische Anpassung der Einstellungen

Wenn Sie Ihren PC im Stand-, Zelt- oder Tablet-Modus verwenden, schaltet Windows den PC automatisch in den Tablet-Modus und passt die folgenden Einstellungen an.

Tabelle 14: Einstellungsanpassung für den Windows-Tablet-Modus

Anpassung der Einstellungen	Zweck
Deaktiviert die integrierte Tastatur und das Touchpad	Um versehentliches Tippen oder Klicken zu verhindern
Deaktiviert die Rotationssperre	Damit sich der Bildschirminhalt drehen kann, wenn Sie die Bildschirmausrichtung ändern
Vergrößert Taskleistensymbole	Zur Erleichterung von Touch-Bedienungen

Wenn Sie Ihren PC in den Notebook-Modus zurückversetzen, beendet Windows den Tablet-Modus und stellt die vorherigen Einstellungen wieder her.

Bluetooth-Konnektivität

Bluetooth ist eine Technologie für die drahtlose Datenübertragung mit kurzer Reichweite, die normalerweise für Verbindungen zwischen Geräten in der Nähe verwendet wird. Ihr PC verfügt über einen integrierten Bluetooth-Adapter. Sie können Bluetooth-fähige Geräte mit dem PC verbinden. Zu diesen Bluetooth-fähigen Geräten, die Sie mit Ihrem PC verbinden können, gehören z. B. Kopfhörer, Lautsprecher, Tastaturen und Mäuse.

Bluetooth-fähige Einheit mit Ihrem PC verbinden

Zum Herstellen einer Bluetooth-Verbindung müssen Sie Handlungen am Gerät und dem PC vornehmen. Schalten Sie das Gerät ein und vergewissern Sie sich, dass es erkennbar ist, bevor Sie Aktionen auf dem PC ausführen.

1. Navigieren Sie zu **Einstellungen** > **Bluetooth- und andere Geräte** > **Gerät hinzufügen** > **Bluetooth**.
2. Wählen Sie das Gerät aus, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und wählen Sie **Verbinden** aus.
3. Je nach Gerätetyp müssen Sie für die Kopplung möglicherweise die Verbindung beim Gerät bestätigen oder einen Code auf Ihrem PC eingeben.

Wenn eine Bluetooth-fähige Einheit mit Ihrem PC verbunden ist, werden ihr Name und Ihr Status unter **Bluetooth & Geräte** auf ihrem PC angezeigt.

Anwendungen installieren

Anwendungen sind Softwareprogramme, die von Einzelpersonen und Softwareunternehmen entwickelt werden. Sie werden typischerweise zusätzlich zum Betriebssystem installiert, um spezielle Funktionen bereitzustellen. Zum Installieren einer Anwendung auf Ihrem PC haben Sie in der Regel zwei Möglichkeiten:

- Laden und Installieren der Anwendung über den App Store Ihres Betriebssystems
- Herunterladen des Installationspakets von der Website des Entwicklers und Ausführen der Installationsdatei, um die Anwendung auf dem PC zu installieren

Anmerkung:

Anwendungen werden in der Regel für die Nutzung lizenziert. Beim Herunterladen und Installieren von Anwendungen sollten Sie daher die zugehörigen Lizenzdateien überprüfen, da diese die Nutzungsbedingungen enthalten. Für proprietäre Anwendungen müssen Sie in der Regel eine Lizenzgebühr bezahlen, um die Software installieren und nutzen zu können.

Dieser PC ist mit einer Arm®-basierten Zentraleinheit (CPU) ausgestattet, sodass er native Arm-Anwendungen direkt ausführen kann. Er unterstützt außerdem viele x86/x64-basierte Anwendungen durch Emulation. Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass nicht alle x86/x64-Anwendungen mit diesem System kompatibel sind. Beim Herunterladen und Installieren von Apps aus dem Microsoft Store sollten Sie auf der Detailseite der App nach Informationen zur Architektur suchen. Anwendungen, die mit diesem PC kompatibel sind, zeigen “Arm64” im Abschnitt **Architektur** an.

Wenn Sie Software direkt von der Website eines Entwicklers herunterladen möchten, wählen Sie die speziell für die Arm-Architektur entwickelte Version aus. Falls die Software nur für x86/x64-CPUs verfügbar ist, empfiehlt es sich, den Entwickler zu kontaktieren, um zu bestätigen, ob die Anwendung mit Arm-basierten Systemen kompatibel ist. Weitere Informationen zur Softwarekompatibilität für Windows on Arm finden Sie auf der Dokumentationswebsite von Microsoft für Windows on Arm.

Vorinstallierte von Lenovo entwickelte Anwendungen

Als PC-Hersteller entwickelt Lenovo Anwendungen und installiert einige davon möglicherweise vorab auf PCs, die mit einem Betriebssystem ausgeliefert werden, um Benutzern dabei zu helfen, ihre PC-Erfahrung zu optimieren, insbesondere wenn sie hier noch Anfänger sind. In diesem Abschnitt werden die von Lenovo entwickelten Anwendungen vorgestellt, von denen wir glauben, dass sie für Sie besonders nützlich sind.

Lenovo Vantage

PCs sind komplexe Rechengeräte, die aus zahlreichen Komponenten bestehen, die sich bezüglich Energieversorgung, Bildschirm, Ton, Eingabe, Netzwerk und anderer Einheiten kategorisieren lassen. In der Regel funktionieren die Geräte wie vorgesehen, ohne dass der Benutzer eingreifen muss. Es gibt jedoch Situationen, in denen Sie die Einstellungen dieser Geräte anpassen möchten, um bestimmte Funktionen zu ermöglichen oder Ihr Nutzungserlebnis für spezielle Anwendungsfälle zu optimieren.

Die Einstellungen für diese Geräte können über die Systemeinstellungen des Betriebssystems aufgerufen werden. Lenovo bietet außerdem eine App namens Lenovo Vantage an, die eine umfassende, zentralisierte und erweiterte Steuerung über die im PC enthaltenen Einheiten ermöglicht. Zusätzlich bietet die App kombinierte, vordefinierte Einstellungen für gängige Nutzungsszenarien in Form von Modi. Anstatt mehrere individuelle Einstellungen vorzunehmen, können Sie einfach einen Modus auswählen bzw. den Modus problemlos wechseln, was die PC-Nutzung stark vereinfacht.

Lenovo Vantage ist in der Regel auf Lenovo PCs mit Windows-Betriebssystem vorinstalliert. Sie können die Anwendung über das Windows-Startmenü öffnen, indem Sie sie in der App-Liste oder nach ihrem Namen suchen. Wenn Lenovo Vantage nicht vorinstalliert ist oder wenn Sie die App nach einer Windows-Neuinstallation installieren müssen, können Sie sie aus dem Microsoft Store herunterladen.

Anmerkung:

Wenn Sie Ihren Lenovo PC in China (Festland) gekauft haben, ist möglicherweise Lenovo PC Manager anstelle von Lenovo Vantage vorinstalliert. Lenovo PC Manager bietet ähnliche Merkmale wie Lenovo Vantage, kann darüber hinaus aber auch Funktionen enthalten, die speziell auf lokale Benutzer zugeschnitten sind.

Häufig verwendete Einstellungen in Lenovo Vantage

In der folgenden Tabelle sind Einstellungen von Lenovo Vantage aufgeführt, die Sie aktivieren oder anpassen können, um Ihr PC-Erlebnis für bestimmte Anwendungsfälle zu optimieren oder besser an Ihre Vorlieben anzupassen.

Tabelle 15: Häufig verwendete Einstellungen in Lenovo Vantage

Einstellungen	Abschnitt innerhalb von Lenovo Vantage	Beschreibung	Vorteile
Energiemodi	Stromversorgung	Eine Liste der Energiemodi zur Auswahl. **Anmerkung:** Mit der Tastenkombination fn + Q kann zwischen den verfügbaren Energiemodi gewechselt werden.	Bietet eine schnelle und einfache Möglichkeit, Leistung und Stromverbrauch auszubalancieren oder den PC diese Entscheidung automatisch je nach Nutzungsszenario treffen zu lassen.
Farbverwaltung	Bildschirm	Eine Liste der vom integrierten Display unterstützten Farbräume.	Bietet Benutzern eine schnelle und einfache Möglichkeit, das aktive Farbprofil für das integrierte Display zu wechseln.
OLED-Stromversorgung	Bildschirm	Timer-Einstellungen zum Dimmen des gesamten OLED-Bildschirms oder bestimmter Bildschirmbereiche.	Reduziert den Stromverbrauch und trägt zur Verlängerung der Lebensdauer des OLED-Displays bei.
Dolby Atmos®	Sound	Lenovo hat sich mit Dolby® zusammengetan, um die integrierten Lautsprecher seiner PCs zu gestalten und zu optimieren und so ein räumliches und immersives Audioerlebnis zu bieten. Es steht eine Vielzahl von Audioprofilen zur Verfügung, die jeweils für gängige Anwendungsfälle optimiert sind. Benutzer können ein Profil manuell auswählen oder zulassen, dass der PC das Profil automatisch basierend auf der aktiven Anwendung wechselt.	Bietet eine schnelle und einfache Möglichkeit, Einstellungen anzuwenden, die ein professionell abgestimmtes, räumliches und immersives Audioerlebnis liefern.
Intelligente Geräuschunterdrückung	Sound	Für das Mikrofon stehen mehrere Optionen zur Verfügung, die es ermöglichen, Nicht-Sprachgeräusche zu unterdrücken oder herauszufiltern. Sie können das Mikrofon sogar so konfigurieren, dass es nur Ihre Stimme aufnimmt und andere Stimmen sowie Umgebungsgeräusche herausfiltert. Für die Lautsprecher steht ein Umschalter zur Verfügung, um die reine Sprachaudioausgabe zu aktivieren.	Verbessert die Tonqualität bei Aufzeichnungen und Telefonkonferenzen, insbesondere in lauten Umgebungen.

Smart Connect

Neben PCs besitzen viele Menschen heute weitere smarte Geräte wie Smartphones und Tablets, die sie täglich nutzen. Es besteht eine wachsende Nachfrage nach dem Austausch von Dateien und Bildern zwischen diesen Geräten. Lenovo bietet Smart Connect an, um einen schnellen, sicheren und einfachen Austausch zwischen Geräten zu ermöglichen. Wenn Sie über Smart Connect verbunden sind, können Sie außerdem die Nachrichten Ihres Telefons abrufen, Benachrichtigungen anzeigen und sogar die Apps direkt auf Ihrem PC öffnen.

Um eine Verbindung über Smart Connect herzustellen, muss die Anwendung auf allen Geräten installiert sein. Smart Connect ist in der Regel auf Lenovo PCs mit Windows-Betriebssystem vorinstalliert. Sie können die Anwendung über das Windows-Startmenü öffnen, indem Sie sie in der App-Liste oder nach ihrem Namen suchen.

Wenn Sie Smart Connect auf Ihr Smartphone oder Tablet herunterladen möchten, öffnen Sie Smart Connect auf Ihrem PC, wählen Sie **Gerät hinzufügen** und dann **Smart Connect herunterladen** aus, um den QR-Code für den Download-Link anzuzeigen. Verwenden Sie Ihr Telefon oder Tablet, um den QR-Code zum Herunterladen der App zu scannen.

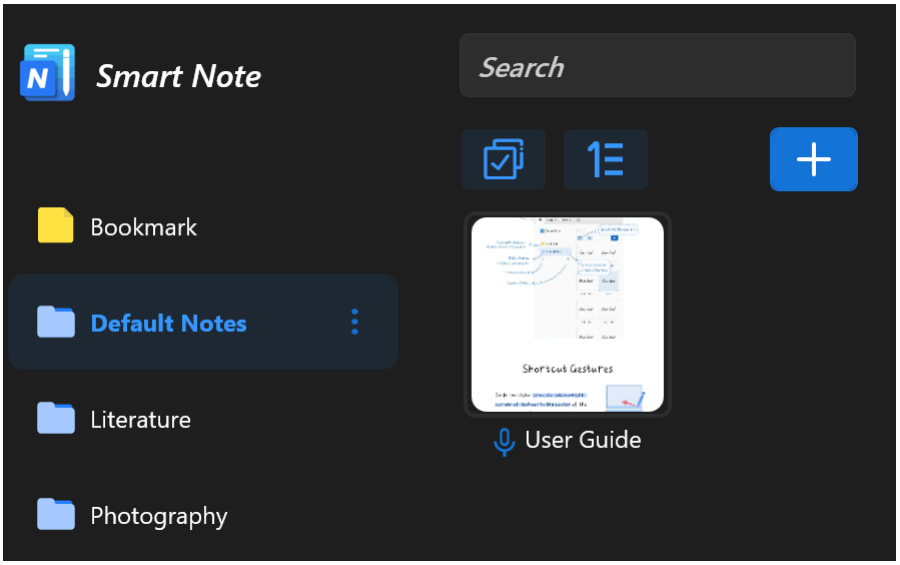
Smart Note

Smart Note ist eine von Lenovo bereitgestellte App, mit der Sie handschriftliche Notizen sowie Haftnotizen – auch bekannt als Lesezeichen – mit einem digitalen Stift erstellen können. Die von Ihnen erstellten Notizen können als Dokumente zum Teilen exportiert oder mit Ihrem OneNote-Konto synchronisiert werden. Haftnotizen sind nützlich, um schnell wichtige Informationen zu notieren, und können als Erinnerungen auf dem Sperrbildschirm angezeigt werden.

Sehen Sie sich das Benutzerhandbuch für Smart Note an

Das Smart Note-Benutzerhandbuch wird als Notiz im Notizbuch "Standardnotizen" bereitgestellt.

1. Öffnen Sie Smart Note.
2. Klicken Sie auf der Startseite von Smart Note auf das Notizbuch **Standardnotizen**.



3. Klicken Sie auf die Notiz **Benutzerhandbuch**, um das Handbuch zu öffnen und anzuzeigen.

Lenovo Qira

Lenovo Qira ist eine künstliche Intelligenz für die persönliche Umgebung, die Live-Sprach- und Textinteraktionen unterstützt und Ausgaben wie Text, Bilder, Zusammenfassungen und Transkriptionen basierend auf Ihren Eingaben erzeugen kann. Es unterstützt mehrere Verarbeitungsmodi, einschließlich der Verarbeitung auf dem Gerät und der hybriden Verarbeitung,

bei der sichere Cloud-basierte Dienste genutzt werden können. Welcher Modus verwendet wird, hängt von Ihren Einstellungen, den Funktionsanforderungen und den Gerätefähigkeiten ab.

Lenovo Qira ist in das System integriert und funktioniert mit unterstützten Apps und Diensten. Wenn Sie mehrere Lenovo Geräte besitzen und sich mit derselben Lenovo ID anmelden, können Sie auf unterstützten Lenovo PCs, Lenovo Tablets und Motorola-Smartphones eine konsistente Benutzererfahrung genießen. Auf diese Weise können Sie zwischen Geräten wechseln und die Kontinuität Ihrer Aufgaben aufrechterhalten, abhängig von der Verfügbarkeit von Funktionen, Berechtigungen und Ihren Einstellungen.

Anmerkung:

- Lenovo Qira erhält regelmäßig Updates, um die Funktionalität zu verbessern. Funktionen können sich ändern, wenn Updates installiert werden.
- Lenovo Qira generiert möglicherweise ungenaue, unvollständige oder voreingenommene Informationen. Es stellt keinen Ersatz für professionelle Beratung oder unabhängige Urteilsbildung dar und ist möglicherweise für einige Minderjährige nicht geeignet. Sie sollten die Ergebnisse vor der Verwendung überprüfen und verifizieren. Wenn Sie ungeprüfte Inhalte teilen, sollten Sie diese eindeutig als „von künstlicher Intelligenz generiert“ kennzeichnen. Weitere Informationen finden Sie in der *Lenovo KI-Nutzungsrichtlinie*.
- Lenovo Qira befolgt strenge, gesetzeskonforme Einwilligungsregeln und gibt Ihre Daten nicht ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung weiter.

Lenovo Qira starten

- Geben Sie **Qira** in das Windows-Suchfeld ein und wählen Sie das passende Ergebnis aus.
- Drücken Sie die KI-Taste (✩).

Anmerkung:

Je nach Herstellungsdatum des PCs ist Qira möglicherweise nicht vorinstalliert und erfordert möglicherweise eine Online-Installation, bevor es verwendet werden kann. Sobald die Installation für Ihr PC-Modell und Ihre Region verfügbar ist, erhalten Sie eine Benachrichtigung mit Anweisungen zum Herunterladen und Installieren von Qira. Bis die Installation abgeschlossen ist, liefert die Suche nach Qira möglicherweise keine Ergebnisse, und das Drücken des Hotkeys öffnet stattdessen Lenovo Vantage.

Lenovo Qira einrichten

Um Lenovo Qira verwenden zu können, müssen Sie sich zunächst anmelden und Ihre bevorzugten Interaktionseinstellungen konfigurieren.

Bei Lenovo Qira anmelden

Nach dem Starten der Lenovo Qira-Eingabeleiste erscheint automatisch eine Anmeldeseite. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um sich mit Ihrer Lenovo ID anzumelden.

Oder Sie bewegen den Mauszeiger über die Eingabeleiste und wählen das Lenovo Qira-Symbol  aus, um das Hauptfenster zu öffnen. Dann navigieren Sie zu **Einstellungen** > **Konto**.

Lenovo Qira konfigurieren

Öffnen Sie im Lenovo Qira-Fenster das Menü **Einstellungen**, um die Einstellungen nach Ihren Wünschen anzupassen.

Tabelle 16: Einstellungen für Lenovo Qira

Einstellung	Beschreibung
Sprache	Wählen Sie die Antwortsprache aus.
Startoptionen	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Aktivierungswort-Funktion, mit der Sie Lenovo Qira durch das Aussprechen von „Hey, Qira“ aufrufen können. **Anmerkung:** Für die Aktivierungswort-Funktion müssen Sie die Nutzung des Mikrofons zulassen. Hierfür gehen Sie zu **Start** > **Einstellungen** > **Datenschutz und Sicherheit** > **Mikrofon** unter **App-Berechtigungen** und vergewissern Sie sich, dass Lenovo Qira Zugriff auf das Mikrofon hat.
Sprache	• Richten Sie die Stimmabdruck-Erkennung ein und wählen Sie den Stimmton aus. Die Stimmabdruckerkennung dient ausschließlich dazu, Ihre Stimme auf dem Gerät zu identifizieren. • Wählen Sie aus, ob Lenovo Qira per Audio oder Text antworten soll.
Datensynchronisierung	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Datensynchronisierung.
Verarbeitungsmodus	Wählen Sie aus, wie Anfragen verarbeitet werden sollen: • **Hybridmodus**: Verwendet eine Kombination aus KI auf dem Gerät und cloudbasierten Diensten. Bestimmte Anfragen können über Cloud-Dienste verarbeitet werden. • **Lokaler Modus**: Verwendet nur KI auf dem Gerät. Einige Merkmale sind im Vergleich zum **Hybridmodus** möglicherweise eingeschränkt oder nicht verfügbar.
Personalisierte Antworten	Wählen Sie aus, ob Lenovo Qira auf Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten zugreifen darf, um personalisierte und kontextbezogene Antworten bereitzustellen.
Anschlüsse	Wählen Sie aus, mit welchen Apps, Diensten und Geräte-Standardeinstellungen Lenovo Qira verbunden werden darf.

Einstellung	Beschreibung
Verhalten nach dem Schließen	Wählen Sie aus, ob Lenovo Qira nach dem Schließen im Hintergrund ausgeführt werden darf.
Catch Me Up	Wählen Sie die Apps aus, deren Benachrichtigungen zusammengefasst werden sollen.

Lenovo Qira aufrufen

Wenn Lenovo Qira als Kapsel  auf Ihrem Desktop minimiert ist, können Sie es wie folgt aufrufen:

- Klicken Sie auf das kapselförmige Symbol von Lenovo Qira auf Ihrem Desktop.
- Sagen Sie „Hey, Qira“.

  Anmerkung:

  Die Aktivierungswort -Funktion muss aktiviert sein und Lenovo Qira muss die Berechtigung für den Zugriff auf das Mikrofon haben.
- Drücken Sie den dedizierten Hotkey, der mit ✩ gekennzeichnet ist.

Lenovo Qira schließen

Sie können Lenovo Qira wie folgt schließen:

Tabelle 17: Lenovo Qira schließen

Aktuelle Ansicht	Schließvorgang
Eingabeleiste	**1.** Fahren Sie mit der Maus über die Eingabeleiste und wählen Sie die Schaltfläche Minimieren aus, um Lenovo Qira als kapselförmiges Symbol auf dem Desktop zu minimieren. **2.** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das kapselförmige Symbol  und wählen Sie **Schließen** aus.
Volle Fenstergröße	Wählen Sie die Schaltfläche Schließen oben rechts aus.

Wenn Sie Lenovo Qira schließen, wird es in die Windows-Infobereich minimiert und bleibt inaktiv, bis Sie es erneut starten. Um Lenovo Qira vollständig zu beenden, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol im Infobereich und wählen Sie **Beenden**.

Lenovo Qira entdecken

Lenovo Qira zeichnet sich durch die folgenden Merkmale aus:

- Präsenz: Einfacher Zugriff auf Lenovo Qira.
- Aktionen: Lenovo Qira kann Sie bei Aufgaben wie dem Verfassen von E-Mails oder dem Bearbeiten von Dokumenten unterstützen, vorbehaltlich Ihrer Überprüfung und Bestätigung.

- Erkenntnisse: Lenovo Qira kann Informationen aus unterstützten Apps oder Geräteeingaben analysieren, um kontextbezogene Unterstützung zu bieten, wenn Sie diese Einstellungen aktivieren und zulassen.

Tabelle 18: Wichtige Funktionen von Lenovo Qira

Funktion	Beschreibung
Beantworten von Fragen	Beantwortet Ihre Fragen mit hilfreichen Informationen.
Proaktive Vorschläge (**Next Move**)	Gibt basierend auf Ihrer Aktivität Vorschläge und unterstützt Sie mit relevanten Hinweisen, während Sie jederzeit die Kontrolle über alle Aktionen behalten.
Inhaltserstellung und -bearbeitung	Hilft beim Entwerfen, Umschreiben und Bearbeiten von Inhalten für E-Mails, Dokumente, Nachrichten und Notizen; vorbehaltlich Ihrer Überprüfung und Genehmigung bevor etwas freigegeben oder gespeichert wird.
Lokaler Modus	Führt ausgewählte Aufgaben mithilfe von KI auf dem Gerät aus, wenn **Lokaler Modus** aktiviert ist oder das Gerät offline ist. Einige Funktionen sind möglicherweise eingeschränkt oder nicht verfügbar.
Hybridmodus	Kombiniert KI auf dem Gerät mit cloudbasierten Diensten, um zusätzliche Funktionen und Fähigkeiten zu ermöglichen, wenn der **Hybridmodus** aktiviert ist und eine Internetverbindung besteht. Bestimmte Anfragen können über Cloud-Dienste verarbeitet werden.
Live-Interaktion (**Live Mode**)	Unterstützt Echtzeit-Gespräche per Spracheingabe und Interaktionen mit eingeschalteter Kamera, wenn Sie Lenovo Qira aktiv aufrufen und die erforderlichen Mikrofon- oder Kameraberechtigungen erteilen.
Zusammenfassung von Benachrichtigungen (**Catch Me Up**)	Fasst die neuesten Benachrichtigungen aus den von Ihnen ausgewählten Apps zusammen, damit Sie auf dem Laufenden bleiben. Dabei können sie vollständig kontrollieren, welche Apps einbezogen werden und wie Benachrichtigungen synchronisiert werden.
Live-Aufzeichnung (**Pay Attention**)	Unterstützt Meetings und Gespräche mit Transkriptionen, optionalen Übersetzungen und Zusammenfassungen.
Bilderstellung mit KI (**Creator Zone**)	Erstellt KI-generierte Bilder in **Creator Zone**, einem dedizierten kreativen Arbeitsbereich mit integrierten Sicherheitsüberprüfungen und Wasserzeichen.

Funktion	Beschreibung
Wissensdatenbank (**Knowledge**)	Hilft Ihnen, eine persönliche Wissensbibliothek aufzubauen und darauf zuzugreifen, indem von Ihnen ausgewählte Informationen wie Notizen, Dokumente oder Besprechungszusammenfassungen gespeichert und abgerufen werden.

Anmerkung:

Die Funktionen stehen nur zur Verfügung, wenn sie von Ihnen aktiviert wurden, und werden gemäß Ihren Geräteeinstellungen und Berechtigungen ausgeführt.

Kapitel 3 Firmware und das Firmware-Setup-Dienstprogramm

Wenn Sie Ihren PC einschalten, wird eine Abfolge von Befehlen ausgeführt, um die Hardware zu initialisieren, ein Bootgerät zu identifizieren und ein Programm zu finden, das als Bootloader bezeichnet wird. Der Bootloader sucht dann nach dem auf Ihrem PC installierten Betriebssystem und überträgt diesem die weitere Steuerung. Sobald das Betriebssystem gestartet wurde, ist Ihr PC einsatzbereit.

Die Anweisungen sind auf einem Flash-Speicherchip gespeichert, der sich auf der Systemplatine befindet. Zusammen werden der Flash-Speicher und der darin enthaltene Code als Firmware bezeichnet.

Firmware-Code wird normalerweise automatisch ausgeführt und erfordert keine Benutzerinteraktion. In einigen Fällen können Sie jedoch die Firmware-Einstellungen ändern, um zu steuern, wie der PC startet und wie die verschiedenen Geräte arbeiten, insbesondere in Bezug auf das sicherheits- und energiebezogene Verhalten. Diese Einstellungen sind im Firmware-Setup-Dienstprogramm verfügbar, einer grafischen Oberfläche, die Zugriff auf Hardware-Konfigurationsoptionen auf niedriger Ebene bietet.

Firmware Setup Utility öffnen

Das Firmware-Setup-Dienstprogramm kann vor dem Start des Betriebssystems entweder über das Novo-Tastenmenü, über eine Unterbrechungstaste oder über Windows Advanced Startup aufgerufen werden.

Novo-Tastenmenü verwenden

1. Schalten Sie Ihren PC aus.
2. Drücken Sie die Novo-Taste oder die KI-Taste (☆).

   Der PC startet und zeigt das Novo-Tastenmenü an.
3. Wählen Sie **BIOS-Einrichtung** aus dem Novo-Tastenmenü und drücken Sie die Eingabetaste.

Verwenden einer Unterbrechungstaste

1. Starten Sie den PC neu.
2. Wenn das Markenlogo angezeigt wird, drücken Sie wiederholt die Unterbrechungstaste (F1 oder F2).

Verwenden Sie den erweiterten Start von Windows

Wenn das Windows-Betriebssystem auf Ihrem PC installiert ist, können Sie den PC aus Windows heraus neu starten, um das Firmware-Setup-Dienstprogramm aufzurufen.

1. Wählen Sie in Windows **Start** > **Einstellungen** > **Windows-Update** > **Erweiterte Optionen** > **Wiederherstellung** > **Erweiterter Start** > **Jetzt neu starten** aus.

   Der PC startet in die Windows-Wiederherstellungsumgebung neu.
2. Wählen Sie auf der Seite **Wählen Sie eine Option** die Optionen **Problembehandlung** > **Erweiterte Optionen** aus.
3. Wählen Sie auf der Seite **Erweiterte Optionen** die Optionen **UEFI-Firmwareeinstellungen** > **Neu starten** aus.

Der PC wird neu gestartet und wechselt in das Firmware-Setup-Dienstprogramm.

Konfigurationsoptionen

Wählen Sie auf der Startseite des Firmware-Setup-Dienstprogramms **Configuration**, um die verfügbaren Einstellungen anzuzeigen und zu ändern. Die folgende Tabelle beschreibt die auf Ihrem PC verfügbaren Konfigurationsoptionen.

Konfigurationsoption	Beschreibung
Wireless LAN	Aktiviert oder deaktiviert den integrierten drahtlosen Netzwerkadapter. Wenn diese Option deaktiviert ist, ist die drahtlose Netzwerkkommunikation des PCs nicht verfügbar.
Hotkey Mode	Steuert die Primärfunktion der zwölf Tasten mit Doppelfunktion in der obersten Reihe. Wenn diese Option aktiviert ist, haben die Hotkey-Funktionen Vorrang. Wenn diese Option deaktiviert ist, haben die Funktionstasten (F1–F12) Vorrang.
Always on USB	Steuert, ob ein Always-On-Anschluss angeschlossene Geräte mit Strom versorgen kann, wenn der PC ausgeschaltet ist.
Charge In Battery Mode	Steuert, ob der Always-On-Anschluss Strom liefert, wenn der PC ausgeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet und nicht an das Stromnetz angeschlossen ist. **Anmerkung:** Diese Option ist nur verfügbar, wenn Always on USB aktiviert ist.
Flip to Start	Steuert, ob das Öffnen des Displays den PC automatisch einschaltet.

Legen Sie ein UEFI-Passwort fest

Sie können ein UEFI-Passwort festlegen, um zu verhindern, dass unbefugte Benutzer Ihre Firmware-Konfigurationen ändern.

1. Auf der Startseite des Firmware-Setup-Dienstprogramms klicken Sie auf **Add or Change** unter **UEFI Password**.
2. Geben Sie das Passwort zweimal ein und wählen Sie dann **OK** aus.

   Anmerkung:

   Die Passwortanforderungen werden dort angezeigt, wo Sie das Passwort eingeben. Ihr gewähltes Passwort muss diese Anforderungen erfüllen, damit es erfolgreich festgelegt werden kann.
3. Wählen Sie **Exit** > **Restart now** aus.

Wenn Sie das Firmware-Setup-Dienstprogramm das nächste Mal öffnen, werden Sie aufgefordert, das Passwort einzugeben. Wenn ein unbefugter Benutzer **Cancel** auswählt, anstatt das Passwort einzugeben, bleiben alle Konfigurationseinstellungen verborgen und es werden nur Produktinformationen angezeigt.

Kapitel 4 PC und Barrierefreiheit

PCs sind leistungsstarke Allzweck-Computergeräte, auf die sich viele Menschen verlassen, um auf Informationen zuzugreifen, mit Freunden in Kontakt zu treten, sich weiterzubilden, Forschung zu betreiben und Arbeitsaufgaben zu erledigen. Auch Personen mit Seh-, Hör-, Mobilitäts- oder kognitiven Einschränkungen sowie Personen, deren Fähigkeiten aufgrund von Krankheit oder Alterung nachlassen können, können auf die Nutzung von PCs angewiesen sein.

In diesem Abschnitt werden die Barrierefreiheitsfunktionen Ihres Lenovo PCs beschrieben, einschließlich der Hardwarekomponenten und der Funktionen des vorinstallierten Betriebssystems. Wenn Sie sich ein umfassendes Verständnis der verfügbaren Barrierefreiheitsfunktionen und deren Aktivierung und Konfiguration aneignen, können Sie die Benutzerfreundlichkeit Ihres PCs für Personen mit Behinderungen verbessern.

Barrierefreiheitsfunktionen der PC-Hardware

Lenovo PCs sind auf Barrierefreiheit ausgelegt. Während des gesamten Entwicklungsprozesses steht die Berücksichtigung von Personen mit Behinderungen im Vordergrund und bei der Hardwareentwicklung kommen die Best Practices der Branche zum Einsatz.

USB-Anschlüsse zum Verbinden von technologischen Hilfsgeräten

Auf dem Markt sind verschiedene Arten von technologischen Hilfsgeräten erhältlich, die an einen PC angeschlossen werden können, um dessen Barrierefreiheit zu verbessern. Eine aktualisierbare Braillezeile ist z. B. eine Hilfstechnologie, die es gehörlosen und blinden Personen ermöglicht, einen PC zu verwenden. Wenn eine Braillezeile an einen PC angeschlossen ist, kann sie in Verbindung mit einer kompatiblen Sprachausgabe verwendet werden, um eine taktile Ausgabe in Brailleschrift bereitzustellen. Blinde Personen, die im Lesen der Brailleschrift geschult wurden, können mit den Fingern über das Display fahren, um die auf dem PC angezeigten Informationen zu verstehen.

Viele Hilfsgeräte werden per USB-Technologie angeschlossen. Die meisten Lenovo PCs sind mit mindestens einem USB-Anschluss ausgestattet, der den entsprechenden USB-Spezifikationen entspricht und abwärtskompatibel ist. Ein Lenovo PC kann über einen USB Standard-A-Anschluss, einen USB Type-C-Anschluss oder beides verfügen. Wenn der Steckertyp des Hilfsgeräts nicht mit dem USB-Anschluss Ihres PCs kompatibel ist, können Sie ganz einfach einen USB-Adapter erwerben, um das Problem zu beheben.

Tastaturbezogene Barrierefreiheit

Die Tastatur dient vielen PC-Benutzern als primäres Eingabegerät. Lenovo Tastaturen werden unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit entwickelt und hergestellt, unabhängig davon, ob sie in den PC integriert sind oder separat im Lieferumfang des PCs enthalten sind. In diesem Abschnitt werden die Barrierefreiheitsfunktionen von Lenovo Tastaturen vorgestellt, von denen alle Benutzer, auch Menschen mit Behinderungen, profitieren.

Tastaturlayout

Die alphabetischen Tasten auf einer Lenovo Tastatur sind in einem QWERTY-Layout angeordnet, das bei Eingabegeräten mit alphabetischen Tasten Standard ist. Die Tasten F und J haben Erhebungen und unterscheiden sich somit in der Haptik von anderen Tasten. Diese Funktion dient geübten Schreibern als Orientierungshilfe, da sie ihre Zeigefinger ablegen können, ohne auf die Tasten zu schauen. Einige Lenovo Tastaturen verfügen über einen separaten numerischen Tastenblock. Die numerischen Tasten sind in vier Zeilen und drei Spalten angeordnet, die in aufsteigender

Reihenfolge von links nach rechts und von unten nach oben angeordnet sind. Darüber hinaus verfügt die Taste 5 über eine Erhebung, um sie haptisch unterscheidbar zu machen.

Standard-Modifiziertasten

Lenovo Tastaturen sind mit Standard-Modifiziertasten für PCs ausgestattet, darunter:

die Taste alt
die Taste ctrl
die Taste shift
Die Windows-Logo-Taste

Diese Tasten werden häufig vom Betriebssystem und anderen Anwendungen als Modifiziertaste für Tastenkombinationen verwendet.

Die Taste tab

Die Taste tab befindet sich in der Spalte ganz links auf der Tastatur. Bei Betriebssystemen, Anwendungen und Webdokumenten, die unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit entwickelt wurden, können Benutzer die Taste tab und die Taste alt + tab (in umgekehrter Reihenfolge) drücken, um durch die interaktiven Elemente zu blättern.

Hotkeys

Viele Lenovo Tastaturen verfügen über Hotkeys in der obersten Reihe, um einen bequemen Zugriff auf häufig verwendete Einstellungen zu ermöglichen.

Die Taste fn und die Taste fnlock

Bei der Taste fn handelt es sich um eine von Lenovo definierte Modifiziertaste. Sie kann in Kombination mit den Doppelfunktionstasten in der obersten Reihe verwendet werden, um deren Funktionen zu wechseln. Sie kann auch in Kombination mit mehreren anderen Tasten verwendet werden, um auf die von Lenovo definierten Einstellungen zuzugreifen.

fnlock ist ein Schalter, der durch Drücken von fn + esc ein- und ausgeschaltet werden kann. Anstatt die Taste fn gedrückt zu halten, um die Funktionalität der Tasten mit Doppelfunktion zu wechseln, können Sie fnlock aktivieren. Mit dieser Funktion können Benutzer sowohl auf Hotkey- als auch auf Funktionstastenfunktionen zugreifen, ohne zwei Tasten gleichzeitig drücken zu müssen.

Tastaturhintergrundbeleuchtung

Viele Lenovo Tastaturen sind mit Hintergrundbeleuchtung ausgestattet, damit Sie die Tastatur auch in Umgebungen mit wenig Licht verwenden können. Sie können die Hintergrundbeleuchtung steuern, indem Sie fn + Leertaste drücken.

Biometrische Geräte

Manche Lenovo PCs sind mit biometrischen Geräten ausgestattet, die eine einfache und sichere Authentifizierung der Identität ermöglichen. Wenn Ihr PC über eine IR-LED und eine IR-Kamera verfügt, können Sie die Gesichtserkennung in Windows 11 aktivieren. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, bei PCs mit einem Lesegerät für Fingerabdrücke Ihren Fingerabdruck zur Authentifizierung verwenden. Die biometrische Identitätsauthentifizierung kann besonders für Benutzer von Vorteil sein, die Schwierigkeiten mit dem Eingeben von Kennwörtern haben.

Anmerkung:

Wenn biometrische Geräte für die Geräteauthentifizierung verwendet werden, sind sie jedoch nicht die einzige verfügbare Methode für die Authentifizierung. Falls die biometrische

Authentifizierung fehlschlägt, können Sie sich mit einem Kennwort oder einer PIN bei Windows anmelden.

Barrierefreiheitsfunktionen von Windows 11

Ein Betriebssystem ist eine wichtige Software, die auf dem PC installiert ist. Es spielt eine wichtige Rolle in der grundsätzlichen Funktionalität des PCs, indem es eine Benutzeroberfläche, verschiedene Tools für die Systemverwaltung und eine Grundlage bietet, auf der zusätzliche spezialisierte Anwendungen installiert werden können.

Windows 11 von Microsoft ist ein modernes Betriebssystem, das auf vielen Lenovo PCs vorinstalliert ist. Es bietet eine Vielzahl von Barrierefreiheitsfunktionen, die für Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen entwickelt wurden. In diesem Abschnitt werden die in Windows 11 verfügbaren Barrierefreiheitsfunktionen beschrieben. Zudem wird erklärt, wie man diese Funktionen aktiviert und welche Vorteile sie bieten.

Konfigurieren von Barrierefreiheitsfunktionen in der App „Einstellungen“

In Windows 11 können alle Barrierefreiheitsfunktionen zentral in der App „Einstellungen“ aktiviert und konfiguriert werden. Sie können auf diesen Abschnitt zugreifen, indem Sie **Start** > **Einstellungen** > **Barrierefreiheit** auswählen. Darüber hinaus bietet die Tastenkombination Windows-Logo-Taste + U ebenfalls schnellen Zugriff auf diese Benutzeroberfläche.

Sprachausgabe

„Sprachausgabe“ ist die in Windows 11 integrierte Sprachausgabeanwendung. Mit dieser Funktion können sich die Benutzer Bildschirminhalte laut vorlesen lassen. Außerdem erkennt die Funktion Tastatureingaben, sodass Personen mit Sehbehinderungen effektiv in Windows 11 navigieren, Anwendungen verwenden und im Internet surfen können.

Sprachausgabe starten und beenden

Sie können die Sprachausgabe starten und beenden, indem Sie die Umschaltfläche für die Sprachausgabe im zentralen Abschnitt „Barrierefreiheit“ der App „Einstellungen“ auswählen. Darüber hinaus bietet die Tastenkombination Windows-Logo-Taste + ctrl + enterebenfalls schnellen Zugriff auf die Funktionen zum Starten und Stoppen der Sprachausgabe.

Sprachausgabe anpassen

Die Sprachausgabe bietet eine Vielzahl von Steuerelementen, mit denen Sie sie an Ihre Bedürfnisse anpassen können. So können Sie beispielsweise zusätzliche Text-to-Speech-Stimmen installieren und Ihre bevorzugte Stimme für die Sprachausgabe auswählen. Sie haben auch die Möglichkeit, den Grad der Ausführlichkeit anzupassen, um den Typ des zu lesenden Inhalts auszuwählen. Alle Einstellungen für die Sprachausgabe befinden sich bequem im zentralen Abschnitt „Barrierefreiheit“ in der App „Einstellungen“. Darüber hinaus bietet die Tastenkombination Windows-Logo-Taste + ctrl + N ebenfalls schnellen Zugriff auf diese Einstellungen.

Anpassen der Textgröße, Anwenden eines Designs mit hohem Kontrast und Verwenden der Bildschirmlupe

Für Personen, die Schwierigkeiten haben, Text auf dem Bildschirm klar zu erkennen, bietet Windows die Möglichkeit, die Textgröße anzupassen, ein Design mit hohem Kontrast anzuwenden und die Bildschirmlupe zu nutzen.

Textgrößen anpassen

Wenn Sie feststellen, dass der Text auf dem Bildschirm zu klein ist, um ihn zu lesen, können Sie die Größe des von Windows und anderen Anwendungen angezeigten Texts vergrößern.

1. Wählen Sie **Start** > **Einstellungen** > **Barrierefreiheit** > **Textgröße** aus.
2. Verwenden Sie den Schieberegler und das Vorschaufenster, um eine Größe auszuwählen, die Ihren Anforderungen entspricht, und wählen Sie dann **Anwenden** aus.

Design mit hohem Kontrast anwenden

Für Personen mit eingeschränktem Sehvermögen bietet Windows 11 Kontrast-Designs, die die Lesbarkeit von Text verbessern, indem eine Hintergrundfarbe verwendet wird, die sich stark vom Text abhebt.

1. Wählen Sie **Start** > **Einstellungen** > **Barrierefreiheit** > **Kontrast-Designs** aus.
2. Wählen Sie in der Dropdownliste für **Kontrast-Designs** eine Option aus, und wählen Sie dann **Anwenden** aus.

Um ein Kontrast-Design zu beenden, wählen Sie **Keine** aus der Dropdown-Liste aus. Tastenkombination zum Aktivieren und Deaktivieren des Kontrast-Designs: links alt + links shift + prt sc.

Bildschirmlupe aktivieren

Sie können die Bildschirmlupe in Windows 11 aktivieren, um bestimmte Bereiche oder den gesamten Bildschirm zu vergrößern und so Text und Bilder besser zu erkennen.

1. Wählen Sie **Start** > **Einstellungen** > **Barrierefreiheit** > **Bildschirmlupe** aus.
2. Verwenden Sie den Umschalter, um die Vergrößerung zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Tastenkombinationen zum Aktivieren und Deaktivieren der Bildschirmlupe: Windows-Logo-Taste + Pluszeichen (+) bzw. Windows-Logo-Taste + esc. Wenn die Bildschirmlupe aktiviert ist, können Sie die Windows-Logo-Taste + das Pluszeichen (+) und das Minuszeichen (-) verwenden, um die Ansicht zu vergrößern und zu verkleinern.

Einrastfunktion

Microsoft Windows bietet zahlreiche Tastenkombinationen, bei denen Benutzer eine Sondertaste (z. B shift, ctrl, alt oder die Windows-Logo-Taste) gedrückt halten müssen, bevor sie eine oder mehrere zusätzliche Tasten drücken können. Während diese Tastenkombinationen für viele Benutzer erheblichen Komfort bieten, können sie für Personen, die Schwierigkeiten haben, mehrere Tasten gleichzeitig gedrückt zu halten, eine Herausforderung im Bezug auf die Barrierefreiheit darstellen.

Die „Einrastfunktion“ ist eine Barrierefreiheitsfunktion in Windows, die es Benutzern ermöglicht, Tasten nacheinander zu drücken, um Tastenkombinationen zu aktivieren. Anstatt beispielsweise die Taste ctrl und die Taste C gleichzeitig gedrückt zu halten, können Benutzer jede Taste einzeln drücken, um Text in die Zwischenablage zu kopieren.

Um die „Einrastfunktion“ zu aktivieren, drücken Sie die Taste shift fünfmal schnell hintereinander. Wenn das Bestätigungsdialogfeld angezeigt wird, wählen Sie **Ja** aus, um die Einrastfunktion zu deaktivieren. Dann drücken Sie die Taste shift fünfmal und wählen Sie **Nein** aus, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Barrierefreie Benutzerdokumentation

Die Dokumentation mit Anweisungen für die Verwendung des Produkts, einschließlich der Barrierefreiheitsfunktionen, ist in barrierefreien Formaten (z. B. HTML und PDF) auf der Lenovo Support-Website verfügbar. Bei der Erstellung von Dokumentation werden eine Reihe von Industriestandards und Best Practices befolgt, um sicherzustellen, dass der Inhalt einem möglichst breiten Publikum Nutzen bringt. Darüber hinaus werden automatisierte Testtools eingesetzt, um Probleme zu identifizieren, die die Barrierefreiheit bzgl. des Zugangs zu Informationen behindern können. Diese Probleme werden in dem Umfang behandelt, wie es die allgemein verfügbaren Technologien zulassen.

Barrierefreiheitsfunktionen der Benutzerdokumentation

Durch die Einhaltung von Branchenstandards und Best Practices bietet die Lenovo Dokumentation zahlreiche Funktionen, die die Wahrnehmung und das Verständnis des Inhalts erleichtern. Darüber hinaus wurden mehrere dieser Funktionen speziell entwickelt, um sicherzustellen, dass Benutzer von technologischen Hilfsgeräten auf vergleichbare Informationen zugreifen können wie Personen, die nicht auf solche Geräte angewiesen sind.

Wahrnehmbare Inhalte

Textinhalte werden in beliebten und leicht lesbaren Schriftarten dargestellt. Die Textfarben stehen in starkem Kontrast zum Hintergrund. Nicht-Text-Elemente, wie Grafiken und Videos, die wichtige Informationen vermitteln, werden von alternativen Textbeschreibungen begleitet. Benutzer mit Sehbehinderungen können Sprachausgabeprogramme verwenden, um auf Informationen zuzugreifen, die mit denen für sehende Benutzer vergleichbar sind.

Verständliche Inhalte

Die Dokumentation wird visuell in einem gut strukturierten und einfachen Layout dargestellt. Sie enthält zudem verborgene Tags oder andere Markup-Informationen, die die Struktur des Inhalts speichern und programmgesteuert von Hilfstechnologien verwendet werden können, um Benutzern diese Struktur zu vermitteln.

Bedienbare Inhalte

Die Dokumentation enthält branchenübliche Tags für die Gliederung und interaktive Elemente wie Titel, Überschriften, verschiedene Strukturkomponenten, Links, Schaltflächen und Eingabefelder. Benutzer von Sprachausgabeprogrammen können Standard-Modifiziertasten auf der Tastatur verwenden, um effektiv in der Dokumentation zu navigieren und mit ihr zu interagieren.

Barrierefreiheit der Dokumentation testen

Vor der offiziellen Veröffentlichung wird die Lenovo Dokumentation mit automatisierten Tools getestet, um die Barrierefreiheit zu bewerten. HTML-Dokumente werden auf die Einhaltung der Erfolgskriterien geprüft, die in den *Web Content Accessibility Guidelines* (WCAG) festgelegt sind, einem weithin akzeptierten Normenwerk zur Verbesserung der Barrierefreiheit von Webdokumenten. PDF-Dokumente werden zu diesem Zweck mittels der Barrierefreiheit-Prüfung in Adobe Acrobat auf Barrierefreiheit überprüft. Automatisierte Testtools helfen dabei, Elemente in einem Dokument zu identifizieren, die beim Rendern durch Sprachausgabeprogramme und andere Hilfstechnologien eine Herausforderung darstellen können. Probleme in Bezug auf die Barrierefreiheit, die von diesen automatisierten Tools identifiziert werden, werden anschließend manuell analysiert und bei Bedarf korrigiert.

Kapitel 5 Garantie, Hilfe und Support

Angesichts der Komplexität und Offenheit von PCs ist es nicht ungewöhnlich, dass bei der täglichen Nutzung Probleme auftreten. Für Lenovo PCs gilt eine eingeschränkte Garantie. Wenn während des Garantiezeitraums Probleme auftreten, die auf Verarbeitungsfehler zurückzuführen sind, können Sie sich an Lenovo wenden, um entsprechende Garantieleistungen zu erhalten.

Die meisten anderen Probleme hängen häufig mit Softwareeinstellungen zusammen, die verhindern, dass der PC erwartungsgemäß funktioniert. Dieses Kapitel enthält Informationen zu Garantieleistungen sowie zu Hilfe- und Supportressourcen, mit denen Sie Probleme selbst beheben oder Unterstützung von Lenovo, dem Betriebssystemhersteller oder anderen Benutzern wie Ihnen erhalten können.

Lenovo Begrenzte Herstellergarantie

Für Lenovo PC-Produkte gilt eine eingeschränkte Garantie. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie länder- oder regionsspezifische Garantiebedingungen sind im Dokument Begrenzte Herstellergarantie von Lenovo ausführlich beschrieben. Wenn Sie während des Garantiezeitraums aufgrund von Material- oder Verarbeitungsfehlern Probleme haben, können Sie sich an Lenovo wenden, um entsprechende Garantieleistungen zu erhalten. Diese sind über eine der folgenden Servicearten verfügbar:

- Service für durch den Kunden austauschbare Funktionseinheit (Customer Replaceable Unit, CRU)
- Service vor Ort
- Kurier- oder Depotservice
- Anlieferung durch den Kunden
- Einsendung durch den Kunden
- Anlieferung durch den Kunden per Zwei-Wege-Versand

> **Anmerkung:**
>
> Nicht alle Servicearten sind für jedes PC-Modell verfügbar. Außerdem variiert die Verfügbarkeit je nach geografischem Standort.

CRU-Service

Der Service für durch den Kunden austauschbare Funktionseinheiten (Customer Replaceable Units, CRUs) ist eine Art von Garantieservice, der von Lenovo angeboten wird. Eine oder mehrere Komponenten eines Lenovo PCs können von Lenovo aufgrund ihrer einfachen Austauschbarkeit als CRUs bezeichnet werden. Wenn während des Garantiezeitraums ein von Lenovo als CRU bezeichnetes Teil defekt wird und dieser Service für Ihr Modell und Ihren Standort verfügbar ist, kann der Garantieservice unter Verwendung dieses Servicetyps durchgeführt werden.

Sollten Sie eine CRU installieren wollen, wird Lenovo Ihnen diese zusenden. Sie müssen möglicherweise die fehlerhafte Komponente, die durch die CRU ersetzt wird, zurücksenden. Ist eine Rückgabe vorgesehen: (1) sind im Lieferumfang der Ersatz-CRU Anweisungen für die Rückgabe, ein bereits frankierter Versandaufkleber und ein Versandkarton enthalten; und (2) Ihnen kann die Ersatz-CRU in Rechnung gestellt werden, falls Lenovo die fehlerhafte CRU nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Ihrem Erhalt der Ersatz-CRU zurück erhält. Weitere Informationen finden Sie im Dokument Begrenzte Herstellergarantie von Lenovo.

Ein Computer von Lenovo kann einen der folgenden CRU-Typen enthalten:

CRU-Typ	Beschreibung
Self-Service-CRU	Teile, die auf einfache Weise von Kunden selbst oder gegen eine Gebühr von einem geschulten Kundendiensttechniker installiert oder ersetzt werden können.
Optional-Service-CRU	Teile, die von Kunden mit höherem Kompetenzniveau installiert oder ersetzt werden können. Qualifizierte Servicetechniker können die Teile auch unter dem für das Kunden-Gerät vorgesehenen Garantietyp installieren oder austauschen.

CRUs für Ihr Produktmodell

Die Tabelle unten führt die CRUs und CRU-Typen auf, die für Ihr Produktmodell definiert sind.

Anmerkung:

In bestimmten Ländern oder Regionen gelten Gesetze und Vorschriften, die das Recht der Kunden schützen, ein Produkt sowohl während als auch nach Ablauf der Garantiezeit eigenständig zu warten. Die Klassifizierung von CRUs für Ihr Produktmodell dient ausschließlich der Durchführung von Garantieserviceleistungen und beeinträchtigt nicht die gesetzlichen Rechte der Kunden. Teile, die nicht als CRUs eingestuft sind, sind nicht für den CRU-Service vorgesehen, können aber dennoch von Kunden gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften ersetzt werden.

Komponente	Self-Service-CRU	Optional-Service-CRU
Netzkabel	X	
Netzteil	X	
Lenovo Yoga Pen	X	
Stiftehülle	X	

Anmerkung:

- Anweisungen zum Austausch der CRU finden sich in einer oder mehreren der folgenden Veröffentlichungen und sind auf Anfrage jederzeit bei Lenovo erhältlich.

  Das Produkt – *Benutzerhandbuch*
  Die gedruckten Veröffentlichungen, die mit dem Produkt einhergehen
- Der Austausch von oben nicht aufgelisteten Komponenten, einschließlich des internen Akkus, muss durch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden oder indem Sie sicherstellen, alle von Lenovo bereitgestellten Anweisungen zu befolgen. Von Lenovo autorisierte Werkstätten finden Sie auch unter https://support.lenovo.com/partnerlocation.

Lenovo Support-Website

Die Lenovo Support-Website bietet Ihnen Tools und Ressourcen, mit denen Sie Ihren Garantiestatus prüfen, Teile und Services kaufen und Probleme eigenständig lösen können. Außerdem werden Links zu weiterer Hilfe und Unterstützung von Lenovo bereitgestellt.

Um auf Tools und Ressourcen zuzugreifen, die für Ihr PC-Produkt relevant sind, wählen Sie **PC** aus den Produktkategorien auf der Lenovo Support-Startseite aus. Navigieren Sie dann zur Supportseite Ihres Produktmodells, indem Sie den Produktnamen eingeben, Ihr Produkt aus einer Liste von Modellen auswählen oder automatisch von der Website erkennen lassen.

Lenovo Support Community

Die Lenovo Support Community ist ein Onlineforum, das in eine Reihe von Untercommunitys unterteilt ist, die sich speziell mit bestimmten Teilmarken und Produktkategorien befassen. Die Community ermöglicht es Kunden, Wissen und Erfahrungen auszutauschen und über Probleme zu diskutieren, die sie möglicherweise haben. Sollten Sie ein Problem mit Ihrem Produkt haben, können Sie in der Community nach einer Lösung suchen oder eine Frage stellen. Mit einer KI-basierten Übersetzungslösung können Inhalte der Lenovo Community aktuell in 21 verschiedenen Sprachen erstellt und angezeigt werden, wobei diese Zahl möglicherweise noch steigen wird.

Die Startseite der Community ermöglicht eine intuitive Navigation. Sie wählen einfach die Produktgruppe aus und grenzen dann Unterkategorie und Produktname ein, die zu Ihrem Gerät passen. Für das Anzeigen und Suchen von Inhalten ist kein Konto erforderlich. Ein einmaliger Gastbeitrag ist ohne Registrierung möglich. Durch die Erstellung eines Community-Kontos mit Ihrer Lenovo ID erhalten Sie jedoch vollständigen Zugriff und ein besseres Benutzererlebnis. Bevor Sie einen Beitrag verfassen, empfehlen wir, die Community-Richtlinien zu lesen. Diese erklären, wie Sie Inhalte suchen und veröffentlichen und wie Sie für respektvolle Interaktionen sorgen.

> **Anmerkung:**
>
> Bitte beachten Sie, dass Lenovo Mitarbeiter zwar an Diskussionen teilnehmen und Fragen beantworten können, die Community jedoch in erster Linie eine Peer-to-Peer-Community und kein offizieller Support-Kanal ist. Die meisten Lösungen stammen von Benutzern aus der ganzen Welt. Da Produkte und Services je nach Land und Region variieren, empfehlen wir Kunden, die im Forum geteilten Lösungen mit Vorsicht zu betrachten und sorgfältig zu prüfen, ob sie für ihr Produkt und ihre Symptome geeignet sind.

Support vom Betriebssystemhersteller

Ohne ein Betriebssystem können Sie einen PC nicht verwenden. Der Hersteller des Betriebssystems stellt die offiziellen und in der Regel die umfassendsten Informationen dazu zur Verfügung.

Windows 11 ist ein von Microsoft® entwickeltes Betriebssystem. Wenn Sie auf Probleme stoßen oder mehr über Windows 11 erfahren möchten, können Sie die offizielle Microsoft-Supportwebsite für Windows besuchen.

Häufig gestellte Fragen

Was kann ich tun, wenn mein PC nicht startet

Probieren Sie eine der folgenden Lösungen aus, um das Problem zu beheben.

- Trennen Sie alle externen Geräte, einschließlich USB-Stick, externer Festplatte, Drucker, Andockstation und sogar Maus und Tastatur, da ein defektes externes Gerät dazu führen kann, dass der PC nicht startet.
- Wechseln Sie das Netzteil gegen ein kompatibles aus und schließen Sie Ihren PC an eine funktionierende Netzsteckdose an.
- Verwenden Sie das Windows-Tool „Startreparatur“, wenn Sie das Windows-Logo noch sehen können.

  1. Starten Sie Ihren PC und warten Sie, bis das Windows-Logo (oder andere Logos) angezeigt werden.
  2. Sobald das Logo erscheint, drücken und halten Sie den Betriebsspannungsschalter, bis der PC herunterfährt.
  3. Schalten Sie den PC wieder ein und wiederholen Sie den vorherigen Schritt.
  4. Schalten Sie den PC wieder ein. Windows sollte den Bildschirm **Automatische Reparatur** anzeigen.
  5. Wählen Sie **Erweiterte Optionen** > **Startreparatur** aus.
- Verwenden Sie einen auf Ihrem Computer erfassten Wiederherstellungspunkt oder ein Wiederherstellungslaufwerk, um Windows wiederherzustellen.

Was kann ich tun, wenn mein PC im Energiesparmodus oder Ruhezustand hängenbleibt

Probieren Sie eine der folgenden Lösungen aus, um das Problem zu beheben.

- Setzen Sie Ihren Grafiktreiber zurück, indem Sie die Windows-Logo-Taste + Strg + Umschalt + B drücken.
- Starten Sie Ihren PC neu.

  1. Halten Sie den Betriebsspannungsschalter gedrückt, bis Ihr PC vollständig heruntergefahren ist.
  2. Warten Sie etwa 15 Sekunden.
  3. Drücken Sie den Betriebsspannungsschalter, um den PC zu starten.
- Ermitteln Sie die Ursache des Problems nach dem Neustart des PCs.
  - Erlauben Sie Ihrer bevorzugten Maus, Ihren PC wieder zu aktivieren.

    1. Geben Sie **device manager** in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie die Eingabetaste.
    2. Wählen Sie unter **Mäuse und andere Zeigegeräte** die gewünschte Maus aus.
    3. Aktivieren Sie unter **Stromverbrauchssteuerung** das Kontrollkästchen **Gerät kann den Computer aus dem Ruhezustand aktivieren**.
    4. Wählen Sie **OK** aus.
  - Deaktivieren Sie den Schnellstart, da er mit dem Energiespar- oder Ruhezustandsmodus kollidieren kann.

    1. Geben Sie **control panel** in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie die Eingabetaste.
    2. Wählen Sie **Hardware und Sound** > **Energieoptionen** > **Netzschalterverhalten ändern** > **Einige Einstellungen sind momentan nicht verfügbar**.
    3. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **„Schnellstart“ aktivieren (empfohlen)**.
    4. Wählen Sie **Änderungen speichern** aus.
  - Deaktivieren Sie die Aktivierungszeitgeber, da sie Systeminstabilität oder einen schwarzen Bildschirm verursachen können.

    1. Geben Sie **control panel** in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie die Eingabetaste.
    2. Wählen Sie **Hardware und Sound** > **Energieoptionen** > **Energiesparmodus ändern** > **Erweiterte Energieeinstellungen ändern**.
    3. Wählen Sie **Energie sparen** > **Zeitgeber zur Aktivierung zulassen**.
    4. Deaktivieren Sie neben **Auf Akku** und **Netzbetrieb** die Zeitgeber zur Aktivierung.

5. Wählen Sie **Übernehmen** > **OK** aus.

Was kann ich tun, wenn mein PC angeschlossen ist, aber nicht lädt

Probieren Sie eine der folgenden Lösungen aus, um das Problem zu beheben.

- Vergewissern Sie sich, dass das Netzteil sowohl an die Wandsteckdose als auch an Ihren PC sicher angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass Netzteil und Anschluss nicht beschädigt sind. Schließen Sie das Netzteil an eine andere Wandsteckdose an.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie ein Netzteil mit der richtigen Wattzahl verwenden. Netzteile mit niedriger Wattzahl können zu Problemen beim Laden des Akkus führen.
- Starten Sie Ihren PC neu.
- Setzen Sie den Akkutreiber auf eine vorherige Version zurück.

  1. Geben Sie **device manager** in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie die Eingabetaste.
  2. Wählen Sie unter **Akkus** die Option **Microsoft-Netzteil** oder **Microsoft ACPI-Kontrollmethodenkompatibler Akku** aus.
  3. Wählen Sie die Registerkarte **Treiber** und anschließend **Treiber zurücksetzen** aus.
  4. Wählen Sie **Ja** aus, um den Akkutreiber auf eine vorherige Version zurückzusetzen, und starten Sie den PC neu.

  > **Anmerkung:**
  >
  > Wenn die Option **Treiber zurücksetzen** nicht angezeigt wird, bietet Windows keinen früheren Treiber, auf den die Zurücksetzung erfolgen könnte. In diesem Fall können Sie versuchen, den Akkutreiber auf der Registerkarte **Treiber** zu aktualisieren oder zu deinstallieren.

Was kann ich tun, wenn der Akku schnell leer wird

Probieren Sie eine der folgenden Lösungen aus, um das Problem zu beheben.

- Vermeiden Sie es, Ihren PC starker Hitze oder Kälte auszusetzen, da extreme Temperaturen die Akkuleistung beeinträchtigen.
- Trennen Sie alle unnötigen externen Einheiten.
- Schränken Sie Hintergrundaktivitäten von Apps mit hohem Stromverbrauch ein.

  1. Wählen Sie **Einstellungen** > **System** > **Strom und Akku** > **Akkunutzung**.
  2. Unter **Akkunutzung pro App** können Sie stromintensive Apps anzeigen. Begrenzen Sie dann die Hintergrundaktivität einer App, indem Sie **Weitere Optionen** ••• > **Hintergrundaktivitäten verwalten** auswählen.
  3. Wählen Sie unter **Hintergrund-App-Berechtigungen** entweder **Energieoptimiert (empfohlen)** oder **Nie** aus, um die Hintergrundaktivität der App zu begrenzen.
- Deaktivieren Sie alle nicht benötigten Autostart-Apps.

  1. Wählen Sie **Einstellungen** > **Apps** > **Autostart** aus.
  2. Deaktivieren Sie alle nicht benötigten Autostart-Apps.
- Passen Sie die Strom- und Akkueinstellungen an.

  1. Wählen Sie **Einstellungen** > **System** > **Strom und Akku**.
  2. Stellen Sie unter **Timeouts für Bildschirm, Standbymodus und Ruhezustand** > **Akku** die Zeitlimits für **Meinen Bildschirm ausschalten nach** und **Mein Gerät in den Ruhezustand versetzen nach** kürzer ein.
  3. Wählen Sie unter **Energiesparmodus** > **Im Akkubetrieb Beste Energieeffizienz** aus.
- Reduzieren Sie die Bildschirmhelligkeit mit F5 (oder fn + F5) oder über **Einstellungen** > **System** > **Bildschirm** > **Helligkeit**.

- Verringern oder deaktivieren Sie die Hintergrundbeleuchtung der Tastatur mit fn + Leertaste oder fn + pfeil nach unten.

Bluescreen-Fehler beheben

1. Starten Sie Ihren PC neu.
2. Geben Sie **get help** in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie die Eingabetaste.
3. Geben Sie in das Suchfeld der App „Hilfe anfordern“ **troubleshoot BSOD error** ein.
4. Befolgen Sie die geleitete Anleitung.

Was sollte ich tun, wenn mein Bildschirm flimmert

Probieren Sie eine der folgenden Lösungen aus, um das Problem zu beheben.

- Setzen Sie Ihren Grafiktreiber zurück, indem Sie die Windows-Logo-Taste + Strg + Umschalt + B drücken.
- Starten Sie Ihren PC neu.
- Prüfen Sie, ob der Task-Manager flimmert, indem Sie Strg + Alt + Entf oder Strg + Umschalt + Esc drücken.
  - Wenn der Task-Manager ebenfalls flimmert, setzen Sie den Bildschirmtreiber zurück.
    1. Geben Sie **device manager** in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie die Eingabetaste.
    2. Wählen Sie unter **Bildschirmadapter** einen Bildschirmadapter aus.
    3. Wählen Sie die Registerkarte **Treiber** und anschließend **Treiber zurücksetzen** aus.
    4. Wählen Sie **Ja** aus, um Ihren Bildschirmtreiber auf eine frühere Version zurückzusetzen, und starten Sie den PC neu.

    > **Anmerkung:**
    >
    > Wenn die Option **Treiber zurücksetzen** nicht angezeigt wird, bietet Windows keinen früheren Treiber, auf den die Zurücksetzung erfolgen könnte. In diesem Fall können Sie versuchen, den Bildschirmtreiber auf der Registerkarte **Treiber** zu aktualisieren oder zu deinstallieren.
  - Wenn der Task-Manager nicht flimmert, aktualisieren oder deinstallieren Sie inkompatible Apps, die wahrscheinlich das Problem verursachen.
    1. Halten Sie alle Apps aus dem Microsoft Store oder der Website des Herstellers auf dem neuesten Stand.
    2. Überprüfen Sie, ob der Bildschirm bei einer bestimmten App flimmert. Falls ja, deinstallieren Sie die App.

Warum kann ich die Bildschirmhelligkeit nicht anpassen

Wenn Sie die Bildschirmhelligkeit nicht anpassen können, kann dies daran liegen, dass die Helligkeitsanpassung aktiviert oder der Bildschirmtreiber veraltet ist. Sie können die folgenden Lösungen ausprobieren, um das Problem zu beheben:

- Helligkeitsanpassung deaktivieren:
  1. Gehen Sie zu **Start** > **Einstellungen** > **System** > **Bildschirm**.
  2. Stellen Sie unter **Helligkeit** den Schalter für **Helligkeit automatisch anpassen, wenn sich die Lichtverhältnisse ändern** auf „Aus“.
  3. Legen Sie unter **Helligkeit** die Option **Helligkeit je nach Inhalt ändern** auf **Aus** fest.
- Bildschirmtreiber aktualisieren:
  1. Geben Sie **Device Manager** in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie die Eingabetaste.
  2. Wählen Sie das Pfeilsymbol (>) neben **Bildschirmadapter** aus, um den Bereich zu erweitern.

3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Bildschirmadapter, wählen Sie **Treiber aktualisieren** aus und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Was kann ich tun, wenn mein Computer langsam reagiert

Probieren Sie die folgenden Lösungen aus, um das Problem zu beheben:

- Computer erneut starten.
- Löschen Sie temporäre Dateien und geben Sie mehr Speicherplatz auf dem Computer frei. Weitere Informationen finden Sie unter https://support.microsoft.com/disk_cleanup.
- Entfernen Sie nicht benötigte Programme aus den Startprogrammen:

  1. Öffnen Sie das **Startmenü** und wählen Sie dann **Einstellungen** > **Apps** > **Start** aus.
  2. Deaktivieren Sie im Abschnitt **Startup** die Programme, die nicht automatisch gestartet werden müssen, wenn Sie sich bei Windows anmelden.
- Deinstallieren Sie Software, die nicht mehr benötigt oder genutzt wird.
- Suchen Sie mithilfe der auf dem Computer installierten Antivirensoftware nach Viren und Malware.
- Aktualisieren Sie das Windows-Betriebssystem.

  Laden Sie die neuesten Updates über Windows Update herunter. Weitere Informationen finden Sie unter https://support.microsoft.com/windows_update.
- Stellen Sie Ihr Windows-Betriebssystem wieder her.

  Je nach Situation können Sie zwischen verschiedenen Wiederherstellungsoptionen wählen. Weitere Informationen finden Sie unter https://support.microsoft.com/windows_recovery.
- Reparieren Sie fehlende oder fehlerhafte Systemdateien mit dem Systemdatei-Überprüfungsprogramm. Weitere Informationen finden Sie unter https://support.microsoft.com/system_file_checker.

Was kann ich tun, wenn die Kamera nicht gestartet werden kann oder nicht gefunden wird

Probieren Sie die folgenden Lösungen aus, um das Problem zu beheben:

- Stellen Sie sicher, dass die Kamera nicht getrennt oder abgedeckt ist:
  - Wenn Sie eine externe Kamera verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie diese an einen funktionierenden USB-Anschluss Ihres Computers angeschlossen haben.
  - Wenn Sie eine integrierte Kamera verwenden, schieben Sie den Kameraverschluss oder den Kameraschalter in die Position „Ein“.
- Wenn Sie eine integrierte Kamera verwenden, ist diese möglicherweise deaktiviert. Gehen Sie zum **Startmenü** und wählen Sie **Einstellungen** > **Bluetooth und Geräte** > **Kamera** aus, um die integrierte Kamera zu aktivieren.
- Die von Ihnen verwendeten Apps haben möglicherweise keinen Zugriff auf Ihre Kamera. So autorisieren Sie den Zugriff auf Ihre Kamera:

  1. Öffnen Sie das **Startmenü** und wählen Sie **Einstellungen** > **Datenschutz und Sicherheit** > **Kamera** aus.
  2. Aktivieren Sie die Schaltflächen **Kamerazugriff** und **Apps Zugriff auf Ihre Kamera erlauben**.
- Möglicherweise blockieren die Einstellungen Ihrer Antivirensoftware den Zugriff auf Ihre Kamera. Rufen Sie die Einstellungen Ihrer Antivirensoftware auf und heben Sie die Blockierung auf.
- Der Kameratreiber ist möglicherweise veraltet. So aktualisieren Sie den Treiber der Kamera:

  1. Geben Sie **Device Manager** in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie dann die Eingabetaste.

2. Wählen Sie in der Liste der Ergebnisse **Geräte-Manager** aus. Das Fenster „Geräte-Manager“ wird geöffnet.
3. Wählen Sie das Pfeilsymbol (>) neben **Kamera**, um den Bereich zu erweitern.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Kamera, die Sie aktualisieren möchten.
5. Wählen Sie **Treiber zurücksetzen** aus und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

- Führen Sie die automatische Kamera-Fehlerbehebung in der App „Hilfe anfordern“ aus:

  1. Öffnen Sie das **Startmenü** und wählen Sie **Einstellungen** > **Datenschutz und Sicherheit** > **Kamera** aus.
  2. Scrollen Sie bis ganz nach unten. Wählen Sie **Hilfe anfordern** aus und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Was kann ich tun, wenn die Audiowiedergabe nicht funktioniert

Wenn Sie Audioprobleme haben, z. B. keinen Ton oder eine Fehlfunktion, versuchen Sie nacheinander die folgenden Lösungen, um das Problem zu beheben:

- Gehen Sie zu **Start** > **Einstellungen** > **System** > **Sound**, um zu überprüfen, ob die Tonausgabe- oder Toneingabegeräte korrekt ausgewählt sind und die Lautstärke richtig eingestellt ist.
- Führen Sie die Audio-Fehlerbehebung aus:

  1. Wechseln Sie zu **Start** > **Einstellungen** > **System** > **Sound**.
  2. Suchen Sie unter **Erweitert** die Option **Häufig auftretende Audioprobleme beheben**, wählen Sie **Ausgabegeräte** oder **Eingabegeräte** aus und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Problem zu beheben.

Weitere Lösungen für Audioprobleme finden Sie unter https://support.lenovo.com/solutions/ht501860.

Was kann ich tun, wenn meine Tastatur falsche Zeichen tippt

- Vergewissern Sie sich, dass die Einstellungen für die Tastaturbelegung korrekt sind. Gehen Sie wie folgt vor:

  1. Gehen Sie zu **Einstellungen** > **Zeit und Sprache** > **Sprache und Region**.
  2. Klicken Sie unter **Bevorzugte Sprachen** auf die drei horizontalen Punkte neben Ihrer primären Spracheinstellung und wählen Sie **Sprachoptionen** aus.
  3. Überprüfen Sie die Tastaturbelegung unter **Installierte Tastaturen** und fügen Sie die entsprechende Tastatur hinzu, wenn Sie nicht die richtige verwenden.
- Es kann vorkommen, dass die Tastatur falsche Zeichen tippt, wenn Sie die Funktion zur automatischen Korrektur falsch geschriebener Wörter aktiviert haben. Gehen Sie wie folgt vor, um diese Funktion zu deaktivieren:

  1. Gehen Sie zu **Einstellungen** > **Zeit und Sprache** > **Eingabe**.
  2. Stellen Sie den Schieberegler für **Rechtschreibfehler automatisch korrigieren** auf „Aus“.
- Vergewissern Sie sich, dass der Tastaturtreiber ordnungsgemäß funktioniert. Gehen Sie wie folgt vor:

  1. Geben Sie **Device Manager** in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie dann die Eingabetaste.
  2. Wählen Sie in der Liste der Ergebnisse **Geräte-Manager** aus. Das Fenster „Geräte-Manager“ wird geöffnet.
  3. Wählen Sie das Pfeilsymbol (>) neben **Tastatur**, um den Bereich zu erweitern.
  4. Doppelklicken Sie auf die Tastatur, die nicht funktioniert, und überprüfen Sie den Status.
  5. Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, wählen Sie oben die Registerkarte **Treiber** und dann **Gerät deinstallieren** aus, um das Gerät zu deinstallieren.
  6. Wenden Sie Windows Update an, um den neuesten Treiber automatisch zu installieren.

Was sollte ich tun, wenn das Touchpad oder Trackpad nicht reagiert

Wenn Ihr Touchpad nicht reagiert, kann dies daran liegen, dass es deaktiviert wurde oder der Touchpad-Treiber veraltet ist bzw. nicht richtig funktioniert. Sie können die folgenden Lösungen ausprobieren, um das Problem zu beheben.

- Touchpad aktivieren:

  1. Wechseln Sie zu **Start** > **Einstellungen** > **Bluetooth & Geräte** > **Touchpad**.
  2. Aktivieren Sie den Umschalter **Touchpad**.

  > **Anmerkung:**
  >
  > Alternativ können Sie auch den Touchpad-Hotkey oder die Tastenkombination fn + M drücken, um das Touchpad zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

- Touchpad-Treiber aktualisieren:

  1. Geben Sie **Device Manager** in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie die Eingabetaste.
  2. Wählen Sie das Pfeilsymbol (>) neben **Zugriff auf Eingabegeräte**, um den Bereich zu erweitern.
  3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das TouchPad, wählen Sie **Treiber aktualisieren** und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

- Wenn nach einer kürzlich durchgeführten Treiberaktualisierung ein Problem mit dem Touchpad auftritt, setzen Sie den Treiber mit den folgenden Schritten wieder auf die zuvor installierte Version zurückzusetzen:

  1. Geben Sie **Device Manager** in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie die Eingabetaste.
  2. Wählen Sie das Pfeilsymbol (>) neben **Zugriff auf Eingabegeräte**, um den Bereich zu erweitern.
  3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Touchpad und wählen Sie **Eigenschaften** aus.
  4. Wählen Sie unter **Treiber** die Option **Treiber zurücksetzen** aus und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Was kann ich tun, wenn das Touchpad oder Trackpad langsam reagiert

Wenn Ihr Touchpad nicht so schnell oder genau reagiert, wie Sie es erwarten, können Sie folgende Lösungen ausprobieren.

- Stellen Sie sicher, dass die Touchpad-Oberfläche sauber, trocken sowie schmutz- und fettfrei ist. Reinigen Sie sie vorsichtig mit einem weichen, fusselfreien Tuch.
- Trennen Sie alle externen Mäuse, Tastaturen oder anderen USB-Geräte. Ein fehlerhaftes Peripheriegerät kann manchmal zu einer Verzögerung des Cursors führen.
- Gehen Sie zu **Start** > **Einstellungen** > **Bluetooth und Geräte** > **Touchpad** und passen Sie dann die Cursorgeschwindigkeit an.
- Touchpad-Treiber aktualisieren:

  1. Geben Sie **Device Manager** in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie die Eingabetaste.
  2. Wählen Sie das Pfeilsymbol (>) neben **Zugriff auf Eingabegeräte**, um den Bereich zu erweitern.
  3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **HID-konformes Touchpad**, wählen Sie **Treiber aktualisieren** aus und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Was kann ich tun, wenn der Lüfter ungewöhnliche Geräusche macht

Wenn Ihr Lüfter ungewöhnliche Geräusche macht, können Sie folgende Lösungen ausprobieren.

- Beenden Sie Anwendungen oder Prozesse, die viel Strom verbrauchen bzw. nicht genutzt werden, um die Lüftergeräusche zu reduzieren.

1. Geben Sie **Task Manager** in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie die Eingabetaste.
2. Beenden Sie Anwendungen oder Prozesse, die viel Strom verbrauchen bzw. nicht genutzt werden.

- Passen Sie den Betriebsmodus Ihres Computers in einer der vorinstallierten Apps Lenovo Vantage, Lenovo PC Manager, Lenovo Baiying oder Legion Space an. Alternativ können Sie auch die Tastenkombination fn + Q verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter „Systembetriebsmodi“ in diesem *Benutzerhandbuch* .
- Aktualisieren Sie das Betriebssystem oder die Gerätetreiber auf die neueste Version.

Was kann ich tun, wenn ich keine Verbindung zum Netzwerk herstellen kann

Wenn Sie keinen Zugriff auf E-Mails, das Internet oder Musik-Streaming haben, sind Sie wahrscheinlich nicht mit dem Netzwerk verbunden und haben keinen Internetzugang. Sie können die folgenden Lösungen ausprobieren, um das Problem zu beheben.

- Überprüfen Sie den Status Ihrer Netzwerkverbindung:

  1. Wählen Sie im Schnelleinstellungsbereich rechts auf der Seitenleiste aus.
  2. Stellen Sie sicher, dass Wi-Fi aktiviert ist.
  3. Überprüfen Sie, ob unter dem Namen Ihres Netzwerks **Verbunden** angezeigt wird. Wenn ein anderer Status als **Verbunden** angezeigt wird, wählen Sie ein Ihnen bekanntes WLAN aus der Liste der verfügbaren Netzwerke aus. Klicken Sie dann auf das Netzwerk und versuchen Sie, eine Verbindung herzustellen.
- Flugzeugmodus überprüfen:

  1. Wählen Sie **Start** > **Einstellungen** > **Netzwerk und Internet** > **Flugzeugmodus**.
  2. Vergewissern Sie sich, dass der Flugzeugmodus deaktiviert ist.
- Führen Sie die automatische Netzwerkdiagnose durch:

  1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Netzwerksymbol auf der rechten Seite der Taskleiste.
  2. Wählen Sie **Netzwerkprobleme diagnostizieren** aus und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
- WLAN vergessen und erneute Verbindung herstellen:

  1. Wählen Sie **Start** > **Einstellungen** > **Netzwerk und Internet** > **WLAN** > **Bekannte Netzwerke verwalten**.
  2. Wählen Sie Ihr WLAN aus und klicken Sie anschließend auf **Vergessen**.
  3. Stellen Sie die Verbindung zum Netzwerk wieder her, indem Sie es auswählen und das Kennwort eingeben.
- Starten Sie das Modem und den drahtlosen Router neu.

Was sollte ich tun, wenn ich keine Bluetooth-Verbindung herstellen kann

Wenn Sie keine Bluetooth-Verbindung herstellen können, probieren Sie nacheinander die folgenden Lösungen aus.

- Stellen Sie sicher, dass Bluetooth sowohl auf Ihrem Computer als auch auf Ihrem Bluetooth-Gerät unterstützt wird und aktiviert ist. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Bluetooth auf Ihrem Computer zu aktivieren:

  1. Wählen Sie im Schnelleinstellungsbereich auf der rechten Seite der Taskleiste aus.
  2. Überprüfen Sie in der Bluetooth-Schnelleinstellung, ob Bluetooth aktiviert ist. Ist dies nicht der Fall, wählen Sie das Bluetooth-Symbol aus, um es zu aktivieren.

- Starten Sie das Bluetooth-Gerät erneut.
- Vergewissern Sie sich, dass das Bluetooth-Gerät aufgeladen ist oder über genügend Strom verfügt.
- Achten Sie darauf, dass sich das Bluetooth-Gerät in der erforderlichen Bluetooth-Verbindungsreichweite des Computers befindet.
- Vergewissern Sie sich, dass der Flugzeugmodus auf Ihrem Computer deaktiviert ist. Gehen Sie wie folgt vor:

  1. Wählen Sie im Schnelleinstellungsbereich auf der rechten Seite der Taskleiste aus.
  2. Überprüfen Sie in der Schnelleinstellung für den Flugzeugmodus, ob der Flugzeugmodus deaktiviert ist. Ist dies nicht der Fall, klicken Sie auf das Symbol für den Flugzeugmodus, um ihn zu deaktivieren.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Bluetooth-Gerät nicht zu nahe an anderen USB-Geräten befindet, die am Computer angeschlossen sind. Nicht abgeschirmte USB-Geräte können die Bluetooth-Verbindungen stören.
- Entfernen Sie Ihr Bluetooth-Gerät und fügen Sie es dann erneut hinzu:

  1. Wählen Sie **Start** > **Einstellungen** > **Bluetooth und Geräte** > **Geräte** aus.
  2. Wählen Sie **Weitere Optionen** neben dem Bluetooth-Gerät aus, mit dem Sie Probleme haben.
  3. Wählen Sie **Gerät entfernen** aus, um das Bluetooth-Gerät zu entfernen.
  4. Wählen Sie im Schnelleinstellungsbereich auf der rechten Seite der Taskleiste aus.

     Anmerkung:

     Stellen Sie sicher, dass Bluetooth sowohl auf Ihrem Computer als auch auf dem Bluetooth-Gerät aktiviert ist. Stellen Sie sicher, dass das Gerät erkennbar ist.
  5. Wählen Sie in der Bluetooth-Schnelleinstellung **Bluetooth-Geräte verwalten** (>) aus, um den Abschnitt zu erweitern.
  6. Wählen Sie das Gerät aus, wenn es in der Liste **Neue Geräte** angezeigt wird, und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Führen Sie die Bluetooth-Fehlerbehebung aus:

  1. Wählen Sie **Start** > **Einstellungen** > **System** > **Problembehandlung** > **Andere Problembehandlungen**.
  2. Navigieren Sie zum Abschnitt „Bluetooth“, wählen Sie **Ausführen** aus und befolgen Sie anschließend die Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Deinstallieren Sie den Treiber des Bluetooth-Adapters. Windows installiert automatisch den neuesten Treiber.

  1. Geben Sie in das Windows-Suchfeld **Device Manager** ein.
  2. Wählen Sie in der Liste der Ergebnisse **Geräte-Manager** aus. Das Fenster „Geräte-Manager“ wird geöffnet.
  3. Wählen Sie das Pfeilsymbol (>) neben **Bluetooth**, um den Bereich zu erweitern.
  4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Bluetooth-Gerät, mit dem Sie Probleme haben, und wählen Sie dann **Gerät deinstallieren** aus.
  5. Bestätigen Sie im Fenster „Gerät deinstallieren“, dass Sie dieses Gerät von Ihrem System deinstallieren möchten, und wählen Sie dann **Deinstallieren** aus.
  6. Nachdem der Treiber deinstalliert wurde, starten Sie den Computer erneut. Windows installiert automatisch den neuesten Treiber.
  7. Wenn Windows den Treiber nicht automatisch neu installiert, öffnen Sie den Geräte-Manager und wählen Sie in der Symbolleiste die Option **Nach geänderter Hardware suchen** (Lupensymbol) aus.

Wie wird das Windows-Kennwort zurückgesetzt

Wenn Sie das Kennwort für Ihr Windows-Konto vergessen haben, können Sie die folgenden Lösungen ausprobieren.

- Wenn Sie sich mit einer E-Mail-Adresse bei Windows anmelden, verfügen Sie über ein Microsoft-Konto. Sie können Ihr Kennwort online zurücksetzen:

  1. Rufen Sie die Microsoft-Seite zum Zurücksetzen des Kennworts von einem anderen Gerät aus auf.
  2. Geben Sie Ihre Microsoft-E-Mail-Adresse ein und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
  3. Sie werden aufgefordert, Ihre Identität mithilfe eines Sicherheitscodes zu bestätigen, der an Ihre alternative E-Mail-Adresse oder Telefonnummer gesendet wird.
  4. Nach dem Zurücksetzen verwenden Sie Ihr neues Kennwort, um sich bei Ihrem Notebook anzumelden.

  > **Anmerkung:**
  >
  > Damit dies funktioniert, ist eine Internetverbindung auf dem Notebook erforderlich.

- Wenn Sie sich mit einem Benutzernamen anmelden, der keine E-Mail-Adresse verwendet, verfügen Sie über ein lokales Konto. Gehen Sie wie folgt vor, um Ihr Kennwort zurückzusetzen:

  1. Hinweis zum Zurücksetzen des Kennworts verwenden:

  Wählen Sie auf dem Windows-Anmeldebildschirm **Anmeldeoptionen** aus und geben Sie Ihr Kennwort ein. Wenn unter dem Kennwortfeld ein **Kennworthinweis** angezeigt wird, kann Ihnen dieser Hinweis dabei helfen, sich an Ihr Kennwort zu erinnern.

  > **Anmerkung:**
  >
  > Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie den Hinweis im Voraus eingerichtet haben. Sie sehen die Option zum Einrichten eines Kennworthinweises, wenn Sie ein Kennwort für ein lokales Konto erstellen.

  2. Einen zuvor erstellten Datenträger zum Zurücksetzen des Kennworts verwenden:

  Wenn Sie einen Datenträger zum Zurücksetzen des Kennworts erstellt haben, können Sie ihn an einen USB-kompatiblen Anschluss Ihres Computers anschließen und dann den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen, um Ihr Kennwort zurückzusetzen.

Das können Sie tun, wenn Ihr Computer nicht mehr reagiert?

Halten Sie den Netzschalter gedrückt, bis der Computer ausgeschaltet ist. Starten Sie nun den Computer neu.

So verhalten Sie sich, wenn Sie Flüssigkeit über den Computer verschüttet haben?

1. Entfernen Sie vorsichtig das Netzteil und schalten Sie den Computer sofort aus. Je schneller Sie die elektrische Spannung des Computers reduzieren, um so geringer sind wahrscheinlich die Schäden, die durch Kurzschlüsse hervorgerufen werden können.

> **Achtung:**
>
> Obwohl Sie Daten oder einen Teil Ihrer Arbeit verlieren können, wenn Sie den Computer sofort ausschalten, sollten Sie berücksichtigen, dass Ihr Computer dauerhaft beschädigt werden kann, wenn das Ausschalten hinausgezögert wird.

2. Warten Sie, bis Sie sicher sind, dass die gesamte Flüssigkeit getrocknet ist, bevor Sie den Computer einschalten.

Vorsicht:

Versuchen Sie nicht, die Flüssigkeit anlaufen zu lassen, indem Sie den Computer umdrehen. Falls Ihr Computer über Abflussöffnungen in der Tastatur verfügt, läuft die Flüssigkeit durch diese Öffnungen ab.

Warum startet mein Computer automatisch, wenn ich die Abdeckung öffne?

Auf Ihrem Computer ist möglicherweise „Flip to Start“ aktiviert. Viele Lenovo Notebook-Computer enthalten einen Sensor, der den Öffnungswinkel der Abdeckung erkennt. Wenn Sie die Abdeckung öffnen, wird dies vom Sensor erkannt. Sofern „Flip to Start“ aktiviert ist, reagiert der Computer, indem er automatisch startet.

Sollten Sie diese Funktion nicht benötigen, können Sie sie deaktivieren. „Flip to Start“ kann aktiviert und deaktiviert werden in:

- Lenovo Vantage, Lenovo PC Manager oder Lenovo Smart Engine
- Firmware Setup Utility

Wie kann ich meinen PC von einem anderen Gerät aus starten?

Sie können das Menü der Novo-Taste öffnen, **Gerät starten** wählen und ein Gerät zum Starten Ihres PCs auswählen.

Was kann ich tun, wenn das Aussprechen von „Hey, Qira“ keine Reaktion auslöst?

Probieren Sie eine der folgenden Lösungen aus, um das Problem zu beheben.

- Öffnen Sie das Lenovo Qira-Fenster, gehen Sie zu **Einstellungen** > **Startoptionen** und vergewissern Sie sich, dass die Aktivierungswort-Funktion aktiviert ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Mikrofon ordnungsgemäß funktioniert und nicht stummgeschaltet ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Lautstärke Ihres PCs hoch genug eingestellt ist.
- Beenden Sie Lenovo Qira und starten Sie es neu.
- Öffnen Sie in den Windows-Einstellungen **Start** > **Einstellungen** > **Datenschutz und Sicherheit** > **Mikrofon** unter **App-Berechtigungen** und prüfen Sie, ob Lenovo Qira auf das Mikrofon zugreifen darf.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die neueste Version von Lenovo Qira verwenden.
- Starten Sie Ihren PC neu.
- Stellen Sie sicher, dass keine anderen Apps gleichzeitig das Mikrofon verwenden, da Lenovo Qira sonst möglicherweise nicht reagiert.
- Wechseln Sie zu **Einstellungen** > **Feedback**, um Unterstützung in der Lenovo Qira App zu erhalten.

Wenn das Problem weiterhin besteht, konsultieren Sie die Lenovo Support-Ressourcen oder Foren, um weitere Unterstützung zu erhalten.

Was soll ich tun, wenn die Transkriptions- oder Übersetzungsergebnisse von Lenovo Qira ungenau sind

Probieren Sie eine der folgenden Lösungen aus, um das Problem zu beheben.

- Stellen Sie sicher, dass der Audioeingang klar ist, da Hintergrundgeräusche die Genauigkeit beeinträchtigen können.
- Sorgen Sie dafür, dass Ihr PC während der Live-Interaktion stabil steht.

- Vergewissern Sie sich, dass Sie die neueste Version von Lenovo Qira verwenden.
- Wechseln Sie zu **Einstellungen** > **Feedback**, um Unterstützung in der Lenovo Qira App zu erhalten.

Wenn das Problem weiterhin besteht, konsultieren Sie die Lenovo Support-Ressourcen oder Foren, um weitere Unterstützung zu erhalten.

Warum reagiert mein Stift nur langsam, nachdem ich ihn aus dem Etui genommen habe?

Wenn nicht der Batteriestand des Stifts niedrig ist, könnte das Etui an einer anderen Metalloberfläche als der oberen Abdeckung Ihres PCs befestigt gewesen sein. Magnetische Störungen können dazu führen, dass der Stift langsam reagiert oder vorübergehend nicht mehr reagiert.

Um den normalen Betrieb wiederherzustellen, lassen Sie den Stift einige Minuten außerhalb des Etuis oder schließen Sie den Stift an eine Stromquelle an.

Lenovo telefonisch kontaktieren

Wenn Sie versucht haben, das Problem selbst zu beheben, und weiterhin Hilfe benötigen, können Sie die Lenovo Kundendienstzentrale anrufen.

Bevor Sie Lenovo kontaktieren

Notieren Sie Produktinformationen und Details zum Problem, bevor Sie sich an Lenovo wenden.

Produktinformationen	Fehlersymptome und weitere Einzelheiten
• Produktname • Computertyp und Seriennummer	• Wie äußert sich der Fehler? Tritt der Fehler fortlaufend oder gelegentlich auf? • Gibt es eine Fehlermeldung oder einen Fehlercode? • Welches Betriebssystem verwenden Sie? Welche Version? • Welche Anwendungen wurden ausgeführt, als der Fehler auftrat? • Kann der Fehler reproduziert werden? Falls ja, wie?

Anmerkung:

In der Regel befinden sich Produktname und Seriennummer an der Unterseite des Computers, auf ein Etikett gedruckt oder auf die Abdeckung graviert.

Lenovo Kundendienstzentrale

Während des Garantiezeitraums können Sie die Lenovo Kundendienstzentrale anrufen, um Hilfe zu erhalten.

Telefonnummern

Eine Liste der Telefonnummern für den Lenovo Support für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie unter der Adresse https://pcsupport.lenovo.com/supportphonelist.

Anmerkung:

Telefonnummern können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Wenn die Nummer für Ihr Land oder Ihre Region nicht angegeben ist, wenden Sie sich an Ihren Lenovo Reseller oder Lenovo Vertriebsbeauftragten.

Verfügbare Services im Garantiezeitraum

- Fehlerbehebung: Mithilfe von erfahrenen Mitarbeitern können Sie feststellen, ob ein Hardwarefehler aufgetreten ist und welche Maßnahme zum Beheben des Fehlers durchgeführt werden muss.
- Lenovo Hardwarereparatur: Wenn festgestellt wurde, dass der Fehler durch die Garantiebestimmungen für Lenovo Hardwareprodukte abgedeckt ist, stehen Ihnen erfahrene Kundendienstmitarbeiter für die entsprechende Serviceleistung zur Verfügung.
- Verwaltung technischer Änderungen: In einigen Fällen müssen auch nach dem Verkauf eines Produkts Änderungen vorgenommen werden. Gewisse technische Änderungen (ECs, Engineering Changes), die sich auf die von Ihnen verwendeten Hardwarekomponenten beziehen, werden von Lenovo oder dem zuständigen Reseller (sofern dieser von Lenovo autorisiert ist) durchgeführt.

Nicht enthaltene Services

- Austauschen oder Verwenden von Komponenten, die nicht für oder von Lenovo hergestellt wurden, oder von Komponenten, die nicht der Garantie unterliegen
- Erkennung von Softwarefehlern
- Konfiguration des UEFI/BIOS als Teil einer Installation oder eines Upgrades
- Änderungen oder Upgrades an Einheitentreibern
- Installation und Wartung von Netzbetriebssystemen (NOS)
- Installation und Wartung von Programmen

Die Bestimmungen der begrenzten Herstellergarantie von Lenovo, die für Ihr Lenovo-Hardwareprodukt gelten, finden Sie in „Informationen zur Garantie“ in der Broschüre *Sicherheit und Garantie* , die mit Ihrem Computer geliefert wird.

Zusätzliche Serviceleistungen anfordern

Während und nach der Garantielaufzeit können Sie zusätzliche Services von Lenovo unter https://pcsupport.lenovo.com/warrantyupgrade erwerben.

Die Verfügbarkeit einer bestimmten Serviceleistung sowie deren Bezeichnung kann je nach Land oder Region variieren.

Anhang A Hinweise und Marken

Hinweise

Möglicherweise bietet Lenovo die in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte, Services oder Funktionen in anderen Ländern nicht an. Informationen über die gegenwärtig im jeweiligen Land verfügbaren Produkte und Services sind beim Lenovo Ansprechpartner erhältlich. Hinweise auf Lenovo Lizenzprogramme oder andere Lenovo Produkte bedeuten nicht, dass nur Programme, Produkte oder Services von Lenovo verwendet werden können. Anstelle der Lenovo Produkte, Programme oder Services können auch andere, ihnen äquivalente Produkte, Programme oder Services verwendet werden, solange diese keine gewerblichen oder anderen Schutzrechte von Lenovo verletzen. Die Verantwortung für den Betrieb der Produkte, Programme oder Services in Verbindung mit Fremdprodukten und Fremdservices liegt beim Kunden, soweit solche Verbindungen nicht ausdrücklich von Lenovo bestätigt sind.

Für in diesem Handbuch beschriebene Erzeugnisse und Verfahren kann es Lenovo Patente oder Patentanmeldungen geben. Mit der Auslieferung dieses Handbuchs ist keine Lizenzierung dieser Patente verbunden. Lizenzanfragen sind schriftlich an die folgende Adresse zu richten. Anfragen an diese Adresse müssen auf Englisch formuliert werden:

Lenovo (United States), Inc. 8001 Development Drive
Morrisville, NC 27560
U.S.A. Attention: Lenovo Director of Licensing

LENOVO STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG IN DER VORLIEGENDEN FORM (AUF „AS-IS“-BASIS) ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINE GARANTIE FÜR DIE HANDELSÜBLICHKEIT, DIE VERWENDUNGSFÄHIGKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DIE FREIHEIT DER RECHTE DRITTER. Einige Rechtsordnungen erlauben keine Gewährleistungsausschlüsse bei bestimmten Transaktionen, so dass dieser Hinweis möglicherweise nicht zutreffend ist.

Die Angaben in diesem Handbuch werden in regelmäßigen Zeitabständen aktualisiert. Die Änderungen werden in Überarbeitungen oder in Technical News Letters (TNLs) bekannt gegeben. Um einen besseren Service zu ermöglichen, behält sich Lenovo das Recht vor, die in den Handbüchern zu Ihrem Computer beschriebenen Produkte und Softwareprogramme sowie den Inhalt des Benutzerhandbuchs jederzeit ohne zusätzlichen Hinweis zu verbessern und/oder zu ändern.

Die in den Handbüchern zu Ihrem Computer beschriebene Benutzeroberfläche und Funktion der Software sowie die Hardwarekonfiguration entsprechen möglicherweise nicht genau der tatsächlichen Konfiguration des von Ihnen erworbenen Computers. Sehen Sie sich bezüglich der Konfiguration des Produkts den entsprechenden Vertrag (falls vorhanden) oder den Lieferschein des Produkts an oder wenden Sie sich an den zuständigen Händler. Werden an Lenovo Informationen eingesandt, können diese beliebig verwendet werden, ohne dass eine Verpflichtung gegenüber dem Einsender entsteht.

Die in diesem Dokument beschriebenen Produkte sind nicht zur Verwendung bei Implantationen oder anderen lebenserhaltenden Anwendungen, bei denen ein Nichtfunktionieren zu Verletzungen oder zum Tod führen könnte, vorgesehen. Die Informationen in diesem Dokument beeinflussen oder ändern nicht die Lenovo Produktspezifikationen oder Garantien. Keine Passagen dieses Dokuments sollen als explizite oder implizite Lizenz oder Schadensersatzerklärung unter den gewerblichen Schutzrechten von Lenovo oder anderer Firmen dienen. Alle Informationen in diesem Dokument wurden in bestimmten Umgebungen erfasst und werden zur Veranschaulichung präsentiert. In anderen Betriebsumgebungen werden möglicherweise andere Ergebnisse erzielt.

Werden an Lenovo Informationen eingesandt, können diese beliebig verwendet werden, ohne dass eine Verpflichtung gegenüber dem Einsender entsteht.

Verweise auf Websites anderer Unternehmen werden nur aus Gründen der Zweckmäßigkeit gegeben und sollen keinesfalls als Empfehlung dieser Sites verstanden werden. Die auf diesen Websites verfügbaren Informationen beziehen sich nicht auf die für dieses Lenovo Produkt bereitgestellten Informationen. Die Verwendung dieser Informationen geschieht auf eigene Verantwortung.

Alle in diesem Dokument enthaltenen Leistungsdaten wurden in einer kontrollierten Umgebung ermittelt. Die Ergebnisse, die in anderen Betriebsumgebungen erzielt werden, können daher erheblich von den hier angegebenen Werten abweichen. Einige Daten stammen möglicherweise von Systemen, deren Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist. Eine Gewährleistung, dass diese Daten auch in allgemein verfügbaren Systemen erzielt werden, kann nicht gegeben werden. Darüber hinaus wurden einige Daten unter Umständen durch Extrapolation ermittelt. Die tatsächlichen Ergebnisse können davon abweichen. Benutzer dieses Dokuments sollten die entsprechenden Daten in ihrer spezifischen Umgebung prüfen.

Dieses Dokument unterliegt dem Urheberrecht von Lenovo und wird von keiner Open Source-Lizenz abgedeckt. Dazu zählen auch jegliche Linux-Vereinbarungen, die möglicherweise für die im Lieferumfang dieses Produkts enthaltene Software gelten. Lenovo kann dieses Dokument jederzeit ohne Vorankündigung aktualisieren.

Um die neuesten Informationen zu erhalten, Fragen zu stellen oder Kommentare abzugeben, besuchen Sie die Lenovo Website:

https://support.lenovo.com

Marken

Lenovo, Yoga und das Lenovo-Logo sind Marken von Lenovo. Thunderbolt ist eine Marke der Intel Corporation. Microsoft, Windows und Windows Hello sind Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe. DisplayPort ist eine Marke der Video Electronics Standards Association. Wi-Fi ist ein eingetragenes Marken von Wi-Fi Alliance. USB Type-C und USB4 sind eingetragene Marken des USB Implementers Forum. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.